

HANDBALL REPORT



3. LIGA
Deutscher Handballbund
● ● ●



Wilhelmshavener HV

Samstag, 11. Januar 2020, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge

REWE

Bar.Lounge.Restaurante.

Mexim's MAD MEX
ESTACION

...the latin way of life!

Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld

0521 9864480

Bahnhofstr. 100
32257 Bünde

05223 9915050

www.mexims.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG

www.meinevolksbank.de



**Das
Runde
muss ins
Eckige!**



www.dentaldirekt.de



Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde, für das Neue Jahr wünsche ich euch alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

Nach einer diesmal etwas kürzeren Winterpause geht es heute hier weiter in der 3. Liga. Wir erwarten den Wilhelmshavener HV und die Gästefans, die sich auf den Weg von der Nordsee nach Ostwestfalen gemacht haben. Ihnen und natürlich auch den Spielern, Trainern und Betreuern ein herzliches Willkommen hier bei uns in Spenge. Das gilt ebenso für die Presse und für die Schiedsrichter. Das Spiel leiten Patrick Arndt und Matthes

Westphal. Auch sie haben eine recht lange Anreise, Patrick kommt aus Gommern in Sachsen-Anhalt, Matthes aus Berlin.

Das letzte Punktspiel unserer Mannschaft ging in letzter Sekunde unglücklich verloren. Fairerweise muss man aber einräumen, dass der TuS auch schon das eine oder andere Spiel mit Glück gewonnen hat. Im Kreispokal am vorigen Wochenende lief es für unser Drittligatteam nicht optimal. Erfreulich war allerdings, dass unsere 2. Mannschaft dort bis ins Endspiel gelangte. Nun sind wir gespannt auf das Spiel gegen den souveränen Spitzenreiter. Der Wilhelmshavener HV hat von den bisherigen 17 Spielen nur eines verloren und ist natürlich hier der Favorit. Wir schauen mal, was für unseren TuS Spenge heute möglich ist. In jedem Fall hat aber die Mannschaft im bisherigen Verlauf der Drittligasaison bereits eine Menge erreicht.

Wenn das Handballjahr 2020 ebenso gut wird wie 2019, sind wir Spenger sehr zufrieden.

Übrigens: Das historische Foto aus dem letzten HandballReport wurde Ende der 1980er Jahre aufgenommen. Es zeigt den polnischen Spieler André Zdanowicz.

Euer Horst Brinkmann

to/i
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger



www.stb-hansel.de

Weitkamp
H Ö R G E R A T E



Angelika Weitkamp
- Meisterbetrieb -

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710

Sanitär Heizung **Bruning**

Ingenieurbetrieb für Gebäudetechnik



ERFAHRUNG,
KNOW HOW
UND KOMPETENZ
SEIT ÜBER
90 JAHREN.



SANITÄR



HEIZUNG



KLIMA



KUNDENDIENST

MITARBEITER GESUCHT

Spenge | Biermannstr. 20
Telefon: 05225/8500-0

www.sanitaer-bruning.de

40 Seiten HR-Rekord bei TuS-Punktspielen



Rolf Frensing

Der heutige HandballReport hat einen Umfang von 40 Seiten. Das ist Rekord bei Punktspielen des TuS Spenge in der Jahrzehnte dauernden Erfolgsgeschichte dieser Informationsbroschüre bei den Heimspielen. Einen größeren Umfang gab es nur bei den Vorrundenturnieren um den DHB-Pokal unter anderem mit den Bundesligisten THW Kiel, SC DHfK Leipzig und den Berliner Füchsen.

In seiner heutigen Form erscheint der HandballReport im 22. Jahrgang. Angefangen hat seine Geschichte bereits

1973, als Rolf Frensing seine Idee einer Information für die Zuschauer verwirklichte. Das Konzept wurde von ihm unter der späteren maßgeblichen Mitwirkung von Handball-Abteilungsleiter Andreas Wölker, der nach dem Ausscheiden von Rolf Frensing alleine zuständig und verantwortlich war, ständig verbessert und erweitert.

Heute wirkt ein Team aus Jena, Bielefeld-Brake, Augustdorf, Moers, Bünde, Enger und Spenge daran mit, dass der redaktionelle Teil interessant und lesenswert ist, und vor allem die Anzeigen der Sponsoren dazu beitragen, dass im früheren Handballdorf und der heutigen Handballstadt Spenge Leistungshandball der Spitzenklasse geboten werden kann. Dafür ein herzliches Dankeschön und allen Inserenten und Lesern gute Wünsche für das Jahr 2020.

SALMING.
no nonsense.

OFFIZIELLER PARTNER DER EHF UND DER EHF CHAMPIONS LEAGUE

WHO ARE YOU?
ENTDECKE DIE NEUE KOLLEKTION UNTER SALMINGHANDBALL.COM



KOBRA
MAX STABILITÄT



HAWK
MAX DÄMPFUNG



VIPER
MAX AGILITÄT

SALMING. THE NEW WAY TO WIN.



Base
SPORTS SPENGE

Blücherplatz 13
www.base.tt

Bilanz der ersten Halbserie 2019/20

Zwei Spieltage der Rückserie sind bereits absolviert. Dennoch lohnt sich eine Rückschau auf die erste Halbserie, die Drittligist TuS Spenge mit zehn Siegen, einem Unentschieden und vier Niederlagen (21:9 Punkte) auf dem 2. Tabellenplatz abschloss.

Den höchsten Sieg landete das Team gegen den TSV GWD Minden II (38:26), zugleich waren es die meisten in einem Spiel erzielten TuS-Tore. Die wenigsten TuS-Treffer fielen in dem mit 22:23 verlorenen Spiel gegen den Longericher SC, zudem die geringste Torausbeute (45) in einem Spiel.

Die meisten Tore in der ersten Halbserie (70) wurden im Remis-Spiel Leichlinger TV – Ahlemer SG (35:35) erzielt. Schwache Stürmerreihen oder starke Abwehren prägten das Spiel mit der geringsten Torausbeute: TuS Volmetal – SG Menden Sauerland Wölfe 22:19 = 41 Treffer.

Am torreichsten Spieltag wurde das Runde 460 mal in das Eckige untergebracht. Nur 413 Treffer gelangen den Stürmern am Spieltag mit der geringsten Torausbeute. Noch weniger (356) waren es Ende September in allerdings nur sieben statt acht Spielen, da die Begegnung OHV Aurich – Longericher SC auf Anfang April verschoben wurde.

In sieben von 15 Spielen gelangen Tesch & Co. 30 und mehr Tore. 25 und weniger Treffer waren es in drei Begegnungen. Die Spenger stellten nach dem unangefochtenen Spitzenreiter Wilhelmshavener HV (445 Tore) zusammen mit HSG Bergische Panther (jeweils 441) den zweitbesten Sturm und nach Wilhelmshaven (plus 90) das Team mit der zweitbesten Tordifferenz (plus 57). Was die Gegentore betrifft, landete unser TuS (391) hinter Wilhelmshaven (355), OHV Aurich (360), Leichlinger TV (378), Longericher SC (380), SGSH Dragons (381) und VfL Eintracht Hagen (389) nur auf einem Mittelfeld-Platz. Nach dem Favoriten Wilhelmshaven trennen die Plätze zwei (Spenge) und sechs (HSG Rhein Vikings) lediglich vier Punkte. Ebenso eng geht es in der Abstiegszone zu. Drei Mannschaften (Sauerland Wölfe, Leichlingen und Ahlen) weisen acht Punkte auf. Davor liegen der TSV GWD Minden II mit einem sowie der TuS Volmetal und der VfL Gummersbach II mit je 2 Punkten mehr.

Kein Dritte-Liga-Team verlustpunktfrei

In den vier Staffeln der 3. Liga ist nach dem Abschluss der ersten Halbserie keine Mannschaft mehr verlustpunktfrei. Bestes Team ist der Nord-Ost-Tabellenführer Dessau-Roßlauer HV (28:2 Punkte), gefolgt von den jeweiligen Tabellenersten Wilhelmshavener HV (Nord-West, 27:3), TuS Fürstfeldbruck (Süd, 28:4) und TV Großwallstadt (Mitte, 25:5).

Der TuS Vinnhorst war lange Zeit das Überraschungsteam der 3. Liga Nord-Ost, doch zum Ende der Hinrunde verlor der Aufsteiger den Kontakt zur Spitzengruppe. Im letzten Spiel der ersten Halbserie unterlagen die Niedersachsen mit 25:28 (15:16) bei den Mecklenburger Stieren in Schwerin und haben danach als Tabellenvierter 20:10 Punkte auf dem Konto. Den Stieren, die vor der Saison den Aufstieg als Ziel nannten, brachte der Erfolg ein ausgeglichenes Punktekonto (15:15) und den achten Rang.

Zur Saisonhalbjahr fallen die Verfolger von Spitzenreiter TV Großwallstadt in der Mitte-Staffel teilweise zurück. Im Feld der Nächstplatzierten nehmen sich die Mannschaften „Auszeiten“, was dazu geführt hat, dass die SG Leutershusen (22:8) alleiniger Zweiter mit schon drei Punkten Rückstand ist. Das Tabellenende ziert der HSC Neustadt mit nur einem Plus-, aber 29 Minuspunkten. Auf dem vorletzten Rang steht der Northeimer HC (7:23), in der vorigen Saison noch Spenger Gegner in der damaligen West-Staffel.

In der Süd-Staffel führt TuS Fürstfeldbruck mit fünf Punkten Vorsprung vor dem Zweiten VfL Pfullingen (23:7) und TuS 04 Dansenberg (22:8). Während der Spitzenreiter die Pflichtaufgabe beim Schlusslicht TSV Blaustein erfolgreich und souverän mit 39:28 meisterte, patzte die Konkurrenz gleich serienweise. Von den Teams auf den Plätzen 2 - 6 konnte keines zum Abschluss der ersten Halbserie doppelt punkten. In der Staffel Nord-West strebt der souveräne Spitzenreiter Wilhelmshavener HV den direkten Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga an. Im Hinspiel leistete unser TuS bei der knappen 28:30-Niederlage erheblichen Widerstand. Punkte gab Wilhelmshaven bisher nur auswärts gegen den TuS Volmetal (26:27) und bei den SGSH Dragons (28:28) ab.

ULTIMATE

Top-Wettspielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.



Base Sports Spenge
Blücherplatz 13
32139 Spenge

www.select-sport.de



/SelectSportGermany



/selectsport_de

Unser heutiger Gast: Wilhelmshavener HV



Kader: 12 Levin Stasch, 16 Angelo Grunz, 83 Primoz Prost, 3 Domagoj Srsen, 5 Rutger Ten Velde, 6 Sebastian Maas, 7 Stanko Sabljic, 8 Tim Rozman, 11 Miladin Kozlina, 13 Duncan Postel, 14 Kuno Schauer, 17 Evgeny Vorontsov, 27 Bartosz Konitz, 33 Tobias Schwolow, 93 René Drechsler, 98 Yannick-Marcos Pust, Trainer Christian Köhrmann, Co-Trainer Matej Kozul, Torwart-Trainer Adam Weiner, Betreuer Stephan Reiners

Der Wilhelmshavener HV steht mit 31:3 Punkten unangefochten auf dem ersten Tabellenplatz. Die Mannschaft ist nur schwer zu schlagen, das mussten bislang alle Spitzenmannschaften und Mitbewerber um den Aufstieg feststellen. Die Jadestädter verfügen sowohl über die beste Abwehr der Liga als auch über den besten Angriff. Im Hinspiel gegen unseren mutig aufspielenden TuS Spenge konnte der Gastgeber erst kurz vor Spielende einen knappen 30:28 (HZ 13:13)-Erfolg eintüten.

Die Wilhelmshavener Mannschaft, die auf sofortigen Wiederanstieg programmiert ist, umfasst Spieler aus Kroatien, aus den Niederlanden, aus Slowenien und Polen. Zu den gefährlichsten Torschützen der Jadestädter gehören RL Tobias

Schwolow, LA Sebastian Maas, RA Yannik Pust sowie RR Tim Rozman. Mit den Gegenstoßspezialisten Pust und Maas beherrschen die Wilhelmshavener das schnelle Umschaltspiel wie kaum eine andere Mannschaft in der 3. Liga.

Die letzten Spiele gegen die SG Menden Sauerland Wölfe (27:23), LiT Tribe Germania (29:21), Langericher SC (31:25) sowie den Leichlinger TV (35:23) wurden von den Jadestädtern allesamt klar gewonnen, die seit dem 27. Dezember wieder im Training sind. Trainer Christian Köhrmann: „Wir haben hohe Ziele und dürfen den Rhythmus nicht verlieren.“ Die Wilhelmshavener haben zur Zeit einen Lauf, der von unserem TuS Spenge nur schwer zu stoppen sein wird – aber: nichts ist unmöglich!!

Heimspiel. bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um Ihren Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen: Da läuft sowohl die Wahl des Spielorts als auch die Planung Ihrer schlüsselfertigen Spielstätte wie ein Länderspiel für Sie.



**BOCKERMANN
FRITZE**
DesignHaus GmbH

Dieselstraße 11 | 32130 Enger | T 05224 9737-20

Pressestimme zum Spiel

TuS Spenge –

VfL Gummersbach II 27:25 (15:13)

Neue Westfälische

Ein ganz hartes Stück Arbeit

Das Spiel gegen die Talentschmiede des Altmeisters aus dem Sauerland hatte für die Spenger vielversprechend begonnen. Dank konzentrierter Abwehrarbeit und guter Chancenverwertung bei schnellen Gegenangriffen nach Balleroberung lag die Mannschaft von Trainer Heiko Holtmann nach sechs Minuten mit 5:1 vorne. Allerdings schien es irgendwie, als sollte der eine oder andere Akteur der Gastgeber nun nur noch die Höhe des zu erwartenden Sieges im Hinterkopf haben – jedenfalls wurde in der Offensive die Fehlerquote von Minute zu Minute größer. (...)

In der zweiten Halbzeit drehten die taktisch disziplinierten Gäste, die bei ihren Angriffen im gebundenen Spiel immer wieder an die Zeitspielgrenze gingen, mit vier Toren am Stück zwischen der 34. und 39. Minute das Spiel auf 17:18.

Dann war es der junge Fynn von Boenigk, der bei Spenge die Verantwortung übernahm. Die Tore zum 22:22 und zum 23:23 erzielte er selbst, zudem holte er zwei Siebenmeter heraus, die Fynn Prüßner zum 24:23 und zum 26:23 verwandelte. „Er hat heute im Spiel das gezeigt, was er regelmäßig im Training bringt. Das macht mir viel Freude“, bekam der 19-jährige Linkshänder später ein Sonderlob seines Trainers.

Pressestimme zum Spiel

Rhein Vikings –

TuS Spenge 26:25 (12:13)

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Keine Punkte unterm Baum

Handball-Drittligist TuS Spenge ist im letzten Spiel des Jahres bei den Rhein Vikings in Neuss leer ausgegangen. 25:26 (13:12) hieß es aus Sicht der Blau-Weißen am Ende einer umkämpften Partie, die die Gastgeber in letzter Sekunde durch einen verwandelten Siebenmeter zu ihren Gunsten entschieden.

„Bis auf wenige Ausnahmen haben wir diesmal keine gute Leistung gezeigt, und wir wissen, dass das in der dritten Liga nicht ausreicht, um zu punkten“, ärgerte sich Trainer Heiko Holtmann. Seine Mannschaft stand am Ende trotz der acht Treffer von Christoph Harbert mit leeren Händen da und verlor in der Tabelle Platz zwei an die SGSH Dragons.

Mit insgesamt 26 Gegentoren war die Abwehrleistung der Spenger zufriedenstellend, verloren wurde die Partie vielmehr im Angriff mit zahlreichen „Fahrkarten“ und Ballverlusten, die den Vikings gut ein Dutzend leichter Gegenstoßtore auf dem Silbertablette servierten. Das wäre nicht nötig gewesen.

„Trotz schlechter Leistung hatten wir die Chance auf Punkte und haben mit nur einem Tor verloren. Das zeigt, dass sich die Mannschaft grundsätzlich auf einem sehr guten Level bewegt“, unterstreicht Heiko Holtmann und spricht angesichts der 23:11 Punkte von „Stöhnen auf hohem Niveau“.

ZUSAMMEN SIND WIR STARK !!



moderne modulare büromöbel
MOMO

Brünger Büromöbelproduktion GmbH

Albert-Einstein-Straße 11

32278 Kirchlangern

05223-6596300

info@bruengergmbh.de

www.momo-moebel.de



Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten



Meisterbetrieb
Dorfstraße 10+12
32139 Spenge
Fon: 05225/2526
Fax: 05225/6275



Premiere am 11. Januar:

Der neue Renault CAPTUR



Sichern Sie sich jetzt
kostenlose Winterkomplettreder.*

Renault Captur LIFE TCe 100
ab

16.990,- €

• 16-Zoll-Leichtmetallräder „Vilegia“ • Rücksitzbank asymmetrisch (1/3 zu 2/3 umklappbar) • Berganfahrhilfe • Elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorne und hinten mit Impulschaltung
Renault Captur TCe 100, Benzin, 74 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,1; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 116 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,6-4,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 125-107 g/km, Energieeffizienzklasse: C-A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007). Abb. zeigt Renault Captur INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS

Landermann

AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG

Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090, Fax 05225 850924
e-mail: info@autohaus-landermann.de, www.autohaus-landermann.de

*Gültig für vier Winterkomplettreder, Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 29.02.2020 und Zulassung bis 30.04.2020.

Die Schiedsrichter



Patrick Arndt und Matthes Westphal

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Patrick Arndt und Matthes Westphal, gehören zu den sehr erfahrenen Gespannen. Sie gehören dem DHB-Bundesligakader an und können, da sie bereits seit 2005 Spiele leiten, auch auf zahlreiche DHB-Einsätze zurückblicken. Beide Referees sind im Jahre 1990 geboren und kommen aus Gommern (Sachsen-Anhalt) bzw. Berlin. Sie haben, wenn sie das Spiel anpfeifen, eine lange – hoffentlich störungsfreie – Anreise hinter sich. Wir begrüßen die beiden Schiedsrichter in Spenge und wünschen ihnen eine gewohnt souveräne Leitung des heutigen Spiels, in dem sich unser TuS Spenge mit dem klaren Spitzenreiter der Liga, dem Wilhelmshavener HV, messen muss.



Bielefelder Straße 73
32139 Spenge
05225 - 600040
www.dfpronet.de

Was wir Ihnen bieten:

- PC/ Notebook Reparaturen
- Vor Ort Service
- Datenrettung
- Installation von Telefonanlagen
- Server/ Client Lösungen





Das Lieblingswasser von Mutter Natur.

Natriumarm, aber mit vielen lebenswichtigen Mineralien wie Calcium und Magnesium, ist Carolinen Mineralwasser aus den Tiefen des Teutoburger Waldes unnachahmlich im Geschmack. Und damit gehört Carolinen zu einem der besten Mineralwässer, die uns die Natur schenkt. Carolinen. Aus gutem Grund.

Calciumreich
Carolinen
medium
natürliches Mineralwasser
Aus der Ursprungsquelle

Carolinen
Aus gutem Grund

Kiel Tabellenführer in der Winter- und EM-Pause

In der Handball-Bundesliga geht es spannend zu. THW Kiel schlug am letzten Spieltag 2019 den TBV Lemgo 31:24 und geht als alleiniger Tabellenführer mit 32:8 Punkten in die Winter- und EM-Pause. Kurz vorher musste der Rekordmeister eine 28:29-Niederlage gegen die Füchse Berlin einstecken. Für die Füchse war es der erste Sieg gegen Kiel seit 2010. Noch schlimmer erwischte es die Kieler davor bei der 20:27-Heimpleite gegen die HSG Wetzlar. Die Kieler profitierten am Jahreschluss vom Ende der Siegesserie des TSV Hannover-Burgdorf. Die Niedersachsen kamen nach zuletzt fünf Erfolgen nicht über ein 32:32 bei GWD Minden hinaus und sind mit 31:9 Punkten Tabellenzweiter. Es war das letzte GWD-Heimspiel vor 3.900 Zuschauern in der Mindener Kampa-Halle, die aus Gründen der Sicherheit 50 Jahre nach ihrer Eröffnung abgerissen wird. Die Mindener tragen ihre weiteren Heimspiele in der MerkurArena im benachbarten Lübbecke aus. Auf den Plätzen 3 und 4 folgen mit jeweils 30:10 Punkten Titelverteidiger SG Flensburg-Handewitt und SC Magdeburg. Tabellen-nachbar sind die OWL-Klubs TBV Lemgo (14., 14:26) und GWD Minden (15., 13:27). In der 2. Bundesliga überwintert TuS N-Lübbecke nach der 24:25-Niederlage gegen DJK Rimpf Wölfe jenseits von Gut und Böse mit 20:16 Punkten auf dem 7. Platz. Tabellenführer ist der HSC Coburg (28:8 Pkte.) und abgeschlagener Letzter Aufsteiger HSG Krefeld (2:34 Pkte.).

B Blomeyer

Straßen- und Tiefbau GmbH

Wertherstraße 90 · 32139 Spenge

Telefon 05225/8782-0

Telefax 05225/878222

info@blomeyer.de

www.blomeyer.de

- GEWERBEBAU
- INDUSTRIEBAU
- STRAßENBAU
- KANALBAU
- ERDBAU
- SPORTSTÄTTENBAU
- STEINSETZARBEITEN
- ERSCHLIESSUNGEN

Elektro Hein 

- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Satellitenanlagen
- Speicherheizungen
- Telefon/Netzwerk-Verkabelung

Mühlenweg 51
OT Lenzinghausen
32139 Spenge

Tel. 05225-5336
Fax. 05225-79751

Redecker Reisen GmbH

32139 Spenge - Industriestraße 15a
Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen
Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com



Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 | Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 | 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar | Marieke Schulze
Luchsweg 6 | 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Impressum

Hans-Joachim Heiden †

Am 19. Dezember vergangenen Jahres verstarb Hans-Joachim Heiden, zuletzt wohnhaft in Bochum, im Alter von 95 Jahren. Mittelläufer „Hajo“ Heiden war Ende des Jahres 1949 – gemeinsam mit Hans Streubel – von den Reinickendorfer Füchsen nach Spenge gekommen, hatte hier eine Familie gegründet und spielte mehrere Jahre lang in der Spenger Gau- und Oberligamannschaft. Im Jahre 1953 gelang ihm mit der Spenger Mannschaft der Aufstieg in die Oberliga.



Feldhandball: Hans-Joachim Heiden (Nr. 5) bei einer Abwehraktion.

2018 sind Hans-Joachim Heiden und sein Sohn beim 50jährigen Jubiläum der errungenen Meisterschaft noch einmal in Spenge gewesen. Hans-Joachim Heiden wird uns Spengern in guter Erinnerung bleiben.

Ende der 1960er Jahre war Hans-Joachim Heiden zudem Betreuer der von Horst Pieper trainierten erfolgreichen Spenger Jugendmannschaft, die 1968 Westdeutscher Jugendmeister wurde; auch Heidens Sohn Hajo jun. gehörte dieser Mannschaft an. Im Jahre

Hohe Erwartungen an das deutsche EM-Team

Vom 9. bis zum 26. Januar wird erstmals in drei Ländern (Österreich, Schweden, Norwegen) die Handball-Europameisterschaft (EM) ausgetragen. 24 Mannschaften kämpfen in sechs Gruppen um den Einzug in die Hauptrunde, für die sich die jeweils beiden Erstplatzierten qualifizieren. Während der EM ruht der Spielbetrieb in der 1. und 2. Handball-Bundesliga. In den unteren Klassen ab der 3. Liga werden auch während der EM Meisterschaftsspiele ausgetragen.

Deutschland spielt in der Gruppe C im norwegischen Trondheim. Gegner sind die Niederlande (Donnerstag, 9.1.), EM-Sieger 2018 und Titelverteidiger Spanien (Samstag, 11.1.) und Lettland (Montag, 13.1.). Die drei Begegnungen werden jeweils um 18.15 Uhr angepfiffen und in der ARD oder im ZDF übertragen.

Die Erwartungen an das deutsche Team und Bundestrainer Christian Prokop (* 24. Dezember 1978 in Köthen/Sachsen-Anhalt) sind hoch. Vor seiner Trainerkarriere war er als linker Rückraumspieler unter anderem von 1998 bis 2000 beim damaligen Zweitligisten Dessauer HV und später von 2001 bis 2003 beim Bundesligisten GWD Minden im Einsatz. Sein Engagement in Dessau war vor der Zeit, in der Spenge in der 2. Bundesliga (2001 bis 2007) unter anderem auch gegen die Mannschaft aus der Bauhaus-Stadt spielte. Als Trainer der Nationalmannschaft ist der mit einem Fünfjahresvertrag ausgestattete Prokop seit 2017 Nachfolger des legendären Isländers Dagur Sigurdsson.

Sportlich oder
Smart Casual.
**Der Einsatz
stimmt immer!**

9:00-18:00 Uhr:

Oliver Tesch, Finanzberater bei PVF, tesch@pvf24.de und Kapitän des TuS Spenge, 3. Liga West, Saison 2019-20



Ihr Versicherungs-
& Immobilien-Makler
Telefon 05225-8750-19
www.pvf-gruppe.de



C-Jugend nach erster Halbserie Tabellenzweiter



hinten v.l.: Betreuer Calle, Coach Justus, Gabriel (Trainingsgast), Titus, Aaron, Reschit und Niklas (Trainingsgäste), Mika, Marlon, Coach Ole; vorne v.l.: Justin, Thorben, Jul, Jannis, Florian, Niklas, Marius, Leon, Ayoub

Eigentlich waren die Jungs vom Trainerduo Justus Aufderheide und Ole Callenius nach der kreisinternen Quali für die Oberliga-Vorrunde gesetzt, doch herrschte unter allen Beteiligten Einigkeit darüber, besser in der Bezirksliga OWL zu starten. „Grundlegend sollte man als Spieler die größtmögliche Herausforderung annehmen, doch mit unserem Kader, in dem der jüngere Jahrgang die überwiegende Anzahl der Spieler stellt, schien es uns sinnvoller, in einer Liga zu spielen, in der alle Mannschaftsmitglieder Einsatzmöglichkeiten bekommen können. Und der Verlauf der Hinserie gibt uns im Nachhinein auch Recht“, resümiert Coach Justus Aufderheide die Wahl der Klassenzugehörigkeit seines Teams. Als momentaner Tabellenzweiter bei 16:4 Punkten ist auch Coach Ole Callenius überaus zufrieden: „Wir sind angetreten, um die zumeist jüngeren Spieler an das

C-Jugend Niveau heranzuführen, indem wir unsere Jungs im Angriff mit strukturiertem Spiel und in der Abwehr mit dem für eine C-Jugend festgelegten System weiter bringen wollen. Dabei sind wir sicherlich auf einem guten Weg. Die Einstellung der Jungs stimmt und es herrscht eine positive Stimmung im Team.“ Neben einem guten Torwarduo Jannis Krossner und Niklas Lutzke liegen die Stärken des Teams auf Goalgetter Marlon Hülß und einer spielbestimmenden Achse mit Aaron Lüdeking auf der Spielmacherposition und Titus Wessels am Kreis. Mit Mika Burghardt auf Halbrechts kommt noch ein abwehrstarker und torgefährlicher Rückraumspieler dazu. Aber auch Vitus Hellmann, Marius Reuter, Justin Krüger und Thorben Zarbock zeigen in den Spielen, dass sie sich im Laufe der Saison gesteigert haben. Die auch zum Team gehörenden Jul Wörmann, Leon Kuhlmann, Florian Möller und Ayoub Badi sind ihrerseits auf einem guten Wege, den etwas etablierteren Spielern Spielanteile streitig zu machen. „Letzten Endes ist es aber nicht entscheidend, welchen Platz wir in der Tabelle einnehmen, sondern welchen Handball die Jungs zu spielen in der Lage sind“, betonen die beiden Coaches.



WIR SIND DER TUS!

**DEIN NÄCHSTER OPEL
VON OLDENBÜRGER**



**Autohaus
Oldenburger**
... mehr als nur ein **Autohaus!**

Autohaus Oldenburger
Lange Str. 100 · 32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
Fax: 05225 / 8772-91
www.opel-oldenburger.de

Spenge auswärts



Spenger in Neuss

(Foto: Frank Niedertubbesing)

行

**Kraftvolle Eleganz:
Der Audi Q3 Sportback¹.**

Jetzt erleben.

Als erstes sehen wir den Bus von Redecker. Hier sind wir also richtig, an der Hammfeldhalle in Neuss, in der heute Abend der TuS Spenge gegen die Rhein Vikings spielt. Der Fahrer sitzt noch hinter dem Lenkrad, nachher aber, sagt er, werde auch er rüber gehen und sich das Spiel ansehen, das um 19:30 Uhr beginnt. Jetzt ist es viertel vor sieben, abgefahren ist die Spenger Delegation um halb drei. Das wird also ein langer Tag für die Handballer vom TuS Spenge und die Fans, von denen sich doch etliche auf den Weg ins Rheinland gemacht haben und gerade dabei sind, ihre Plätze im Gästeblock auf der Tribüne einzunehmen. Die Halle hat große Ähnlichkeit mit der in Spenge, wird aber offenbar nicht als Schuhkarton bezeichnet. Und sie ist ziemlich leer. Bedeutet das, dass die heimischen Vikings aus Düsseldorf und Neuss nicht viele Fans auf die Beine bringen? Nein, so ist es ganz und gar nicht. Kurz vor Spielbeginn sind es etwa 500, die ihre im weinroten Trikot spielende Mannschaft unterstützen wollen. Als Spenger, am blau-weißen Schal zu erkennen, wird man hier freundlich begrüßt, alle sind sehr gelassen, es herrscht eine entspannte Atmosphäre – jedenfalls, was die Tribüne angeht. Auf der Platze sieht das etwas anders aus. Die ersten Aktionen sind von einer gewissen Hektik im Angriff gekennzeichnet, in den Abwehrreihen wird auf beiden Seiten ziemlich hingelangt. Spenge bekommt nach einer Minute einen Siebenmeter und geht mit 1:0 in Führung. Als bereits 5 Minuten gespielt sind, ist noch immer kein weiteres Tor gefallen, aber Oliver Tesch ist schon nicht mehr dabei. Was ist passiert? In der dritten Minute gibt es einen Zusammenprall zwischen Oliver und einem Angreifer der Vikings, der daraufhin zu Boden geht, dort ziemlich lange auf dem Rücken liegen bleibt und behandelt werden muss. Als er wieder auf die Beine kommt, zeigen die Schiedsrichter Olli, der sich die ganze Zeit fürsorglich um seinen Gegenspieler gekümmert hat, die rote Karte. → 13

Es gibt viele Möglichkeiten, sich auszuleben – Sie finden sie im neuen Audi Q3 Sportback¹. Entdecken Sie ein neues Modell mit starker Präsenz und vielseitigem Alltagsnutzen. Mit der Kraft und Funktionalität eines SUV und der Eleganz und Emotionalität eines Coupés. Das Design: progressiv. Der Innenraum: auf Oberklasse-Niveau. Das Cockpit (optionale Sonderausstattung gegen Mehrpreis): rundum vernetzt. Der Antrieb: kraftvoll. Und Fahrspaß: jede Menge. Steigen Sie ein in ein neues Lebensgefühl.

¹ Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 7,7 – 4,7; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 174 – 123. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Autohaus Pietsch GmbH

Audi Sport

Herrenteich 89, 49324 Melle

Tel.: 0 54 22 / 94 85-55

audi@autohaus-pietsch.de, www.autohaus-pietsch-melle.audi

An einer Probefahrt interessiert?

Code scannen und Termin vereinbaren.

Kosten laut Mobilfunkvertrag.





Die beiden Trainer, Heiko Holtmann und Jörg Bohrmann (im Vordergrund), sehen heute fast aus wie Brüder, vielleicht auch nur, weil sie offenbar denselben Herrenausstatter und denselben Friseur haben.

Ob die jetzt berechtigt ist, können wir nicht richtig beurteilen, obwohl das alles sich nur wenige Meter von uns entfernt abgespielt hat. Aber es gilt der Satz aus den Fernsehkrimis: Das ging alles so schnell.

Besonders ein Spenger Fan findet die Entscheidung kritikwürdig und teilt das den Schiedsrichtern mit, mit lauter Stimme und unaufhörlich. Die heimischen Zuschauer bleiben weiterhin gelassen und auch Oliver Tesch selbst. Er hatte sich direkt vor dem Spiel noch von Julia Räber, der Physiotherapeutin, an den Händen und am Bein tapes lassen. Jetzt, bedeutet er ihr lakonisch, könne man die Tapes auch wieder abmachen. Das Spiel ist inzwischen forreicher geworden, Spenge liegt meistens vorn, auch durch einige gute Paraden von Kevin Becker. Auffällig sind Unsicherheiten im Abspiel, zunächst besonders bei den Vikings. Kurz vor der Halbzeit liegt der TuS mit drei Toren vorn, mit Recht ruft Co-Trainer Sebastian Cuhlmann seinen Leuten zu, das sei jetzt eine entscheidende Spielphase. Wohl wahr, nur geht das leider in die falsche Richtung. Die Spenger vergeben die Möglichkeit zu einem Vier-Tore-Vorsprung, dafür werfen die Vikings direkt vor der Halbzeit in zehn Sekunden zwei Tore. Der TuS führt also mit einem Tor. Meinen Eindruck, dass es heute auf dem Spielfeld ungewöhnlich aggressiv zugeht, teilt der neben mir sitzende Jakob Röttger nicht, und der muss es ja wissen.

Die Lausprecher-Ansagen in der Halle lassen in jeder Hinsicht zu

wünschen übrig und zeigen uns, was wir an unserem Hans-Jürgen Finkemeier haben. In der Pause macht sich direkt vor uns ein großer, dünner Torwart bereit, der ein bisschen wie ein Schüler aus der 10. Klasse wirkt. Er heißt Paul Dreyer und wird wesentlich dazu beitragen, dass unser TuS das Spiel am Ende doch noch verliert. In der zweiten Halbzeit gleichen die Vikings zunächst aus, aber nochmal gelingt den Spengern ein 3-Tore-Vorsprung. Doch dann geht es schief. Wie einige Spieler später berichten, fehlt unserem Team jetzt, am Ende des Jahres nach vielen Spielen, einfach die Kraft. Das führt zu ungenauen Abspielen und unpräzisen Torwürfen. Den Rest erledigt Paul Dreyer. Kann sein, dass er manchmal auch Glück hat und zufällig richtig steht. Die Heimmannschaft liegt kurz vor Schluss mit zwei Toren vorn, aber nochmal gleicht der TuS Spenge aus. In allerletzter Sekunde gibt es dann einen Siebenmeter, ein Showdown wie im Western. Da ist das Glück auf Seiten der Vikings. Die Stimmung der Spenge-Fans ist natürlich leicht getrübt, aber wirklich nur ein bisschen. Schließlich spielt der TuS noch immer oben in der Tabelle mit. Und: Mer muss och jönne Künne.

RESTAURANT BANKETT CATERING



★ JEDEN
DONNERSTAG
wechselndes
Themenbuffet
ab 18:00 Uhr

Beckmann's Schankwirtschaft Inh. Reinhold Beckmann

Moorstr. 34
32139 Spenge

Tel.: 0 52 25 / 26 21

Fax: 0 52 25 / 8 62 81 89



info@beckmanns-hueckermoor.de
www.beckmanns-hueckermoor.de



ALS SICHERHEITSUNTERNEHMEN
ÜBERLASSEN WIR NICHTS DEM
ZUFALL!

WIR UNTERSTÜTZEN SIE
MIT EINEM PERFEKT DURCH-
DACHTEN UND VIELFÄLTIGEN
LEISTUNGSSPEKTRUM, WENN
ES UM SCHUTZ, SICHERHEIT UND
ÜBERWACHUNG GEHT.

- NADINE PROHART -



- REVIER & SCHLISSDIENST
- OBJEKT-, WERKSCHUTZ, PFÖRTNERDIENST
- SICHERHEITSDIENST, ORDNUNGSDIENST

- KONTROLLSYSTEME, ALARMANLAGEN, ALARMVERFOLGUNG
- DETEKTEI
- KURIERDIENST



SIPRO GMBH & CO. KG | MELLER STR. 83 | 49328 MELLE
INFO@SIPRO-SICHERHEIT.DE | WWW.SIPRO-SICHERHEIT.DE

TEL.: 0 52 23 - 49 14 507 | MOBIL: 0171 - 178 2 178

Deutschlands EM-Kader

Nach den siegreichen Vorbereitungs-
spielen gegen Island (33:25) und
Österreich (32:28) wird Bundes-
trainer Christian Prokop – so der
Stand bei Redaktionsschluss des
HandballReports – wohl mit 17
Spielern zur EM fahren.

Die deutschen Vorrundengegner sind
die Niederlande, Spanien und Lett-
land. „Der Europameisterschaft sehe
ich mit Zuversicht entgegen“, so der
Bundestrainer. Ältester Spieler im
deutschen Aufgebot ist der 37 Jahre
alte Johannes Bitter (TVB Stuttgart),
jüngster Akteur Kreisläufer Johannes
Golla (SG Flensburg-Handewitt) mit
22 Jahren. Die MT Melsungen und
der TVB Stuttgart stellen mit jeweils
drei Spielern die größten Blöcke im
aktuellen Aufgebot. Einziger Legionär
im Kader ist Keeper Andreas Wolff,
der für den polnischen Champions-
League-Teilnehmer PGE Vive Kielce
aufläuft.

Die meisten Länderspiele hat Kapitän
Uwe Gensheimer absolviert (175),
die Debütanten Patrick Zieker und
David Schmidt bestritten noch kein
A-Länderspiel. Nur sechs der 17
Spieler standen beim größten Erfolg
der letzten Jahre – dem Gewinn des
EM-Titels 2016 – im Kader: Tobias
Reichmann, Julius Kühn, Kai Häfner,
Hendrik Pekeler, Jannik Kohlbacher
sowie Andreas Wolff. Zum Kader
gehören zudem Fabian Böhm, Paul
Drux, Timo Kastening, Marian Michal-
czik, Philipp Weber, Patrick Wiencek.



Olympiastützpunkt Westfalen
Sport Reha Herford

Das Gesundheitszentrum

für physiotherapeutische
Rehabilitation und Prävention
sowie sportmedizinische
Betreuung unseres
Handballteams.



Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet
www.Sport Reha Herford.de



Heidestraße 38, 32051 Herford | Fon 05221 7614860 | info@sportrehaerford.de

Training, aber richtig!

Kreispokal – TuS Spenge noch nicht wieder drittligareif



Max Mühlenweg hat abgezogen. Er erzielte die ersten beiden Spenger Tore. Joel Schulz sperrt den Wurfweg frei. Till Orgel und Lukas Mailänder (VfL Mennighüfen) kommen zu spät. (Foto: Frank Niedertubbesing)

Bei den am vergangenen Wochenende u.a. in Jöllenbeck ausgetragenen Kreispokalspielen wussten die Spenger Mannschaften nur teilweise zu überzeugen.

Die ersatzgeschwächte Erstvertretung des TuS Spenge (ohne Olli Tesch, Fynn Prüßner, Nils van Zütphen, Sebastian Reinsch sowie die langzeitverletzten René Wolff und Leon Prüßner) hatte die Vorrundenspiele gegen TSG Altenhagen-

Heepen III (Kreisliga A) und HSG EGB Bielefeld II (Kreisliga B) zwar deutlich mit 27:6 bzw. 19:5 gewonnen, traf dann – nach dem mit 12:4 gewonnenen Überkreuzspiel gegen die HSG EGB Bielefeld I (Bezirksliga) – in der Endrunde auf den Oberligisten TSG AH Bielefeld, gegen den man nach schwacher Angriffsleistung und einigen unglücklichen Schiedsrichterentscheidungen zu Recht mit 5:7 Toren den Kürzeren zog. Auch im zweiten Spiel gegen den VfL Mennighüfen konnte die Spenger Mannschaft nicht überzeugen und musste in ein 7:7-Unentschieden einwilligen. Damit war man – zur Enttäuschung der Spenger Fans, die in beträchtlicher Zahl in Jöllenbeck erschienen waren – aus dem Turnier ausgeschieden. Die Spenger Reservemannschaft machte es dagegen besser. In der Vorrunde am Samstag hatte man zwar gegen den Oberligisten CVJM Rödinghausen mit 9:13 Toren verloren, gegen den VfL Herford (Kreisliga A) mit 14:7 und die SG Bünde-Dünne (Landesliga) mit 15:6 Toren aber gewonnen und sich damit für das Überkreuzspiel gegen den TuS Brake II (Bezirksliga) qualifiziert, das mit 18:13 gewonnen wurde. Auch am Sonntag schlugen sich die Spenger mehr als achtbar. Nach einem 6:6-Unentschieden gegen den Landesligisten TSG Altenhagen-Heepen II und einem überraschenden Sieg gegen den Verbandsliga-Klassenrivalen TuS Brake I stand die Spenger Zweitvertretung plötzlich im Finale des Kreispokals. Gegen den Oberligisten VfL Mennighüfen konnte die Spenger Zweitvertretung dabei längere Zeit gut mithalten, unterlag letztlich aber nach guter Leistung mit 4:8 Toren.



Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05225/3118
Telefax 05225/859318

www.schmidt-dach.de

Alter Hut

Pizza, Burger, Salate und mehr!!!

Engerstr. 25
 32139 Spenge
 Telefon 05225 4444

Mo - Do
 ab 17.00 Uhr
 Fr - So
 ab 16.00 Uhr
 Pizzataxi
 bis 21.30 Uhr

Täglich geöffnet!

www.alterhut-spenge.de

17. Spieltag: Hoffnung auf TuS-Spitzenspiel nach Niederlage vergebens



Showdown in letzter Sekunde
(Foto: Frank Niedertubbesing)

Zuschauern in Neuss und dem gleichzeitigen 35:23-Kanter-sieg der Wilhelmshavener gegen den tief im Abstiegskampf steckenden Leichlinger TV.

Der Rückstand der auf den 4. Tabellenplatz zurückfallenden Spenger auf den Gast von der Nordseeküste beträgt acht Punkte. So geht es heute für den TuS darum, Revanche für die knappe 28:30-Hinspiellage gegen den Top-Favoriten zu nehmen und die Chance auf einen für die Teilnahme am DHB-Pokal erforderlichen vorderen Platz zu wahren.

Nach dem 17. von 30 Spieltagen scheint die Frage nach dem Nord-West-Staffelsieger bereits beantwortet. Wilhelmshaven marschiert ungebremst vorneweg und weist bereits sieben Zähler Vorsprung auf den ersten Verfolger

Es gab die Hoffnung auf ein Spitzenspiel zwischen TuS Spenge und dem Wilhelmshavener HV in der als „Schuhkarton“ bekannten Sporthalle im Schulzentrum. Doch daraus wird nichts nach der 25:26 (12:13)-Auswärts-niederlage von Tesch & Co. gegen die HSG Rhein Vikings vor 540

SGSH Dragons. Die Schalksmühler gewannen 24:21 (15:11) bei den zahmen Wölfen des Schlusslichts SG Menden Sauerland, die damit einen weiteren Rückschlag im Abstiegskampf hinnehmen mussten.

GWD Minden II verschaffte sich am Tabellenende etwas Luft durch den 25:22-Heimsieg gegen den ersatzgeschwächten Longericher SC und belegt mit 11:23 Punkten den 14. und zugleich ersten Abstiegsplatz, punktgleich mit den Vorplatzierten Leichlinger TV und VfL Gummersbach II, der das Heimspiel gegen die HSG Bergische Panther nach deutlicher 15:10-Pausenführung knapp 28:26 gewann.

Einen vorweihnachtlichen Krimi sahen annähernd 1.000 ostfriesische Handballfans beim 31:30 (17:17)-Heimsieg des OHV Aurich gegen TuS Volmetal. Ein souveräner 33:22 (17:9)-Heimsieg gelang dem zuletzt etwas schwächelnden Tabellendritten VfL Eintracht Hagen gegen den Vorletzten Ahlener SG.

Die dritte Niederlage in Serie kassierte Aufsteiger LIT Tribe Germania, der auf eigenem Parkett gegen das Team HandbALL Lippe II nach ausgeglichener erster Hälfte (19:19) 34:37 verlor. Die Auswirkungen dieser Ergebnisse spiegeln sich in der Tabelle auf Seite 38.

Mit acht Feldtoren war Spenges Christoph Harbert einer der besten Torschützen des 17. Spieltages. Erfolgreichster Werfer war Maxim Schalles (Team HandbALL Lippe II), der den Ball elf Mal im gegnerischen Netz zappeln ließ und dabei vier Siebenmeter verwandelte.

Darum kümmert sich mein Vertrauensmann!
Mit der super entspannten Beratung für junge Leute.

LVM-Versicherungsagentur
Björn Wierzbinski

Lange Str. 10
32139 Spenge
Telefon 05225 31 87
info@wierzbinski.lvm.de
<https://wierzbinski.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG

16. Spieltag: Spenger Handball-Feuerwerk dauerte nur wenige Minuten

In den ersten Minuten brannten Käp'n Oliver Tesch und seine Mannschaft im letzten Heimspiel 2019 gut zwei Wochen vor Silvester ein Handball-Feuerwerk gegen die Bundesliga-Reserve des VfL Gummersbach ab, das gut 500 begeisterte TuS-Fans in der Spenger Sporthalle bis um 5:1-Vorsprung ins Entzücken versetzte. Alle Voraussetzungen waren gegeben, dass das Team des Trainer-Gespans Heiko Holtmann/Sebastian Cuhlmann zum ersten Male während der eineinhalbjährigen Drittliga-Zugehörigkeit die 40-Tore-Marke sprengen würde. Das erwies sich als Irrtum.

Plötzlich war der Faden gerissen. Ungezählte technische TuS-Fehler im Angriff und Abwehrschwächen führten dazu, dass sich der Talentschuppen des Zweitbundesligisten aus dem Bergischen Land auf 9:10 heranarbeitete. Danach wogte das Spiel hin und her mit aus Spenger Sicht folgenden Zwischenständen: 7:5, 10:9, 11:10 und dem 15:13-Halbzeitstand.

Nach der Pause wurde es nicht besser. Nach fast 40 Minuten glich Gummersbach zum 17:17 aus und ging anschließend sogar 18:17 in Führung, verteidigte den 1-Tore-Vorsprung bis zum 23:22. Spenges Fans befürchteten in dieser Phase sogar Schlimmes: eine Niederlage zum Auftakt der Rückrunde, nachdem die Blau-Weißen das Saison-Auftaktspiel in des Gegners Halle mit 28:24 für sich entschieden hatten. War es nun Gummersbacher Schwäche oder Spenger Stärke, die dem Spiel die Wende gab? Nicht ohne Wirkung blieb, dass TuS-Torverhüter Bastian Räber in dieser kritischen

Phase eine „todsichere“ Chance der Gäste zunichte machte. Nach dem letzten 1-Tor-Rückstand führten drei Spenger Treffer in Folge zum vorentscheidenden 27:24-TuS-Vorsprung. Ein weiterer Gummersbacher Treffer konnte den hart erkämpften TuS-Sieg nicht mehr verhindern. Erleichterung machte sich auf der Tribüne, der Spieler- und Trainerbank und bei den Offiziellen breit. Spenge verteidigte mit nunmehr 23:9 Punkten den 2. Tabellenplatz. Zufrieden war wohl niemand mit der Mannschaftsleistung, auch Vorsitzender Horst Brinkmann nicht, wie er auf Nachfrage bestätigte.

Überraschungen und Favoritenstürze gab es am ersten Rückrundenspieltag nicht. Spitzenreiter Wilhelmshavener HV (29:3) siegte auswärts 31:25 (15:12) gegen den Longericher SC. Das Team HandbALL Lippe II bezwang in eigener Halle Schlusslicht SG Menden Sauerland Wölfe mit 31:28 (15:13) und weist auf dem 7. Platz mit 17:15 ein positives Punktekonto auf. Aufsteiger LIT Tribe Germania (10., 14:18) verlor auswärts gegen den TuS Volmetal 27:32 (12:16). Als weiterer OWL-Vertreter zog TSV GWD Minden II beim Dritten SGSH Dragons klar mit 19:27 (10:12) den Kürzeren und belegt mit 9:23 Punkten als 14. den ersten Abstiegsplatz.

Die weiteren Ergebnisse des 16. Spieltages:

HSG Bergische Panther	– VfL Eintracht Hagen	22:29
Leichlinger TV	– HSG Rhein Vikings	25:24
Ahlener SG	– OHV Aurich	27:29



refsta
dunst
hauben
spenge

refsta Handels GmbH
Engerstraße 7
32139 Spenge
Fon: 05225 8791-0
Fax: 05225 8791-30
info@refsta.com
www.refsta.com



* ... nur barfuß ist schöner!



* ERNET Orthopädie-Schuhtechnik

Öffnungszeiten

Mo-Fr 8-18 Uhr
Mi 8-13 Uhr
(nachmittags nach Termin)
Sa 9-13 Uhr

- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagen aller Art
- Sensomotorik für Kinder und Erwachsene
- Zurichtung an Konfektionsschuhen
- Sportlerversorgung/Videoanalyse
- Bequemschuhe

Bergertorwall 6
(Eingang Berliner Str.)
32052 Herford

Tel. 05221.53960
Fax 05221.51453

info@ortho-ernet.de
www.ortho-ernet.de

Fahrschule Ulrike Mussmann

Lange Straße 23
32139 Spenge
05225- 1474

Mobil 0172 - 5210996
info@fahrschule-mussmann.de

Wichtige Mitarbeiter



In jedem Handballspiel gibt es Unterbrechungen, weil die Schiedsrichter die Wischer bestellen. Diese wichtigen Mitarbeiter werden immer dann benötigt, wenn der Boden an einer Stelle zu glatt geworden ist. Das passiert oft dann, wenn ein Spieler zu Boden gegangen ist und der Schweiß dort Spuren hinterlassen hat. Es kommt vor, dass die Wischer fast so häufig auf der Platte sind wie manche Spieler.

Vor dem letzten Heimspiel im Jahr 2019 würdigte der Vorsitzende Horst Brinkmann den Einsatz von Aaron Lüdeking (links) und Thorben Zarbock. Er danke ihnen für ihre gute Arbeit im vergangenen Jahr und überreichte ihnen ein kleines Präsent. Aaron und Thorben werden auch im neuen Jahr weitermachen. Gut so.

Tobias Linke bester Torwart



Tobias Linke, Torwart der Spenger Zweifervertretung, wurde für seine Leistung beim Kreispokalturnier durch Thomas Boerscheper, dem Vorsitzenden des Handballkreises, und Andreas Prante, dem Repräsentanten der Herforder Brauerei, als bester Torwart ausgezeichnet.

Glückwunsch auch von der Redaktion des HandballReports!!

LEISTUNG
ist unsere Stärke,
...seit 1993!!

**Gödecker &
Eichenberger**
Meisterbetrieb
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär

- Planung
- Beratung
- Verkauf
- Montage



24-Stunden-Notdienst : Telefon 0 52 24 / 98 98 - 10

VIESMANN



Büro:
Heldestraße 71
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 98 98 - 0
goedecker-eichenberger@t-online.de
www.goedecker-eichenberger.de

Werkstatt:
Ravensberger Straße 11
32139 Spenge
Telefon 0 52 24 / 98 98 - 0
goedecker-eichenberger@t-online.de
www.goedecker-eichenberger.de

So ein Pech



Bjarne Schulz spielt ab der nächsten Saison für den TuS Spenge. Im vorigen Handball-Report haben wir den 20-Jährigen vorgestellt. Noch gehört er zu LiT Tribe Germania. Aber jetzt das: Im Spiel beim TuS Volmetal hat sich Bjarne schwer an der Schulter verletzt. Es heißt, alle Bänder seien gerissen. Inzwischen ist er operiert worden, äußerst fraglich ist aber, ob er in dieser Saison noch Handball spielen kann. Wir vom TuS Spenge wünschen Bjarne eine schnelle und möglichst schmerzfreie Genesung.

Personalia



Thomasz Tluczynski
handball-world.news

Thomasz Tluczynski – so war beim Turnier um den Kreispokal zu hören – wird neuer Trainer vom VfL Mennighüffen. Wir erinnern uns:

Im November 2019 hatten sich die Wege von Trainer Markus Hochhaus und dem VfL Mennighüffen getrennt, vorübergehend war Co-Trainer Georgios Triantafyllou (früher einmal TV beim TV Lenzinghausen) eingesprungen. Jetzt ist offenbar eine Dauerlösung mit dem früheren polnischen Nationalspieler, der die Linksaußenposition beim VfL Mennighüffen bekleidet und zudem ein sicherer Siebenmeterschütze ist, gefunden worden.

Tluczynski (128 Länderspiele für Polen) spielte früher u.a. beim VfL Gummersbach, dem TV Emsdetten, dem TuS N-Lübbecke und bei LiT Handball NSM. Beim TV Sachsenroß Hille hat Tluczynski zudem von 2015-2017 bereits als spielender Co-Trainer gearbeitet.

Das nächste Heimspiel

Das nächste Heimspiel des TuS Spenge findet am Samstag, den 25.01.20, statt. Unser Gast ist dann der Leichlinger TV. Beginn: 19:15 Uhr.

Bei uns erhalten Sie täglich brandheiße Knüller-Angebote

FIRST REISEBÜRO WIEGMANN

32139 Spenge | Lönsweg 23 | Telefon (0 52 25) 1000

www.reisebuero-wiegmann.de



DER VOLVO XC40. JETZT AUCH ALS PLUG-IN HYBRID.

Unser Premium Kompakt-SUV geht seinen ganz eigenen Weg. Er begeistert durch markantes skandinavisches Design mit urbanem Charakter. Seine innovativen Assistenzsysteme und intuitiven Technologien machen Ihr Leben sicherer und angenehmer. Und dank modernster Plug-in Hybrid-Technologie ist er nicht nur auffallend anders, sondern auch außergewöhnlich elektrisierend.

Serienmäßig mit:

HECKKLAPPENAUTOMATIK | POLSTERUNG TEXTIL/T-TECH | SENSUS NAVIGATIONSSYSTEM

BEI UNS AB

43.990 €¹

VORAB IN AUGMENTED REALITY ENTDECKEN.

XC40-ERLEBEN.DE

Kraftstoffverbrauch Volvo XC40 Momentum Pro T5 Geartronic Twin Engine, 132 kW (179 PS), Hubraum 1477 cm³, 1,8 l/100 km, CO₂-Emissionen 41 g/km, Stromverbrauch: 15,9 kWh/100 km (im kombinierten Testzyklus), CO₂-Effizienzklasse: A+.

¹ Barzahlungspreis für den Volvo XC40 Momentum Pro T5 Geartronic Twin Engine 7-Gang Automatikgetriebe, Benzin-Hybrid, Hubraum 1477 cm³, 132 kW (179 PS). Gültig bis 31.01.2020. Abbildung zeigt Beispielfahrzeug der Baureihe, die dargestellten Ausstattungsmerkmale sind nicht Bestandteil des Angebotes.



MARKÖTTER

Autohaus Markötter GmbH

Herford: Füllenbruchstr. 1-5 | Tel. (0 52 21) 10 22 95-0

www.markoetter.de

Typisch westfälisch.
Immer volle Pulle.



H e r r l i c h e s H e r f o r d e r .



pb planen+bauen
Unternehmensgruppe



Teichstr. 25 - 32257 Bünde - www.pb-planen-bauen.de - Tel. 05223/650065



TuS Spenge

- Tor:** 1 Bastian Räber ...
33 Kevin Becker ...
- Feld:** 6 Fynn Prüßner ...
8 Philipp Holtmann ...
7 Sebastian Reinsch ...
9 Christoph Harbert ...
10 Jonas Hehemann ...
11 René Wolff ...
13 Nils van Zütphen ...
14 Filip Brezina ...
17 Justus Aufderheide ...
18 Marcel Ortjohann ...
19 Oliver Tesch ...
21 Leon Prüßner ...
22 Phil Holland ...
23 Fabian Breuer ...
24 Gordon Gräfe ...
25 Fynn von Boenigk ...

Trainer: Heiko Holtmann
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann
Teammanager: Stefan Kruse
Betreuer: Quermann, Meinhardt
Physio: Sophie Eickhoff, Julia Räber



Schiedsrichter:
Patrick Arndt und
Matthes Westphal



Wilhelmshavener HV

- Tor:** 12 Levin Stasch ...
16 Angelo Grunz ...
83 Primoz Prost ...
- Feld:** 3 Domagoj Srsen ...
5 Rutger Ten Velde ...
6 Sebastian Maas ...
7 Stanko Sabljic ...
8 Tim Rozman ...
11 Miladin Kozlina ...
13 Duncan Postel ...
14 Kuno Schauer ...
17 Evgeny Vorontsov ...
27 Bartosz Konitz ...
33 Tobias Schwolow ...
93 René Drechsler ...
98 Yannick-Marcos Pust ...

Trainer: Christian Köhrmann
Co-Trainer: Matej Kozul
Torwart-Trainer: Adam Weiner
Betreuer: Stephan Reiners



Werner Rechtsanwälte

Spenge

Poststraße 36

Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen

Spenger Straße 2

Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger

Königin-Mathilde-Platz 1

Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de

www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER

Rechtsanwalt – Notar a.D.

Fachanwalt für

- Arbeitsrecht
- Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS

Rechtsanwalt

Fachanwalt für

- Strafrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER

Rechtsanwalt – Notar

Fachanwalt für

- Familienrecht
- weitere Tätigkeitsschwerpunkte
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Bau- und Architektenrecht



Theos Tenne
Deelenvermietung
Tel. 05428 / 1622
www.theos-tenne.de

*06 20 oder 100 Gäste - wir bieten Ihnen
„Deelen - Atmosphäre“ für Feierlichkeiten aller Art!*



Düfflingdorfer Str. 366 · 32139 Spenge · info@theos-tenne.de

GRANIT **MARMOR**

Freeze
NATURSTEIN

Holunderweg 108 · 32130 Enger
Telefon 05225 / 1463 · Telefax 05225 / 1080
Auto-Tel. 0171 / 4125274

Niederlande Weltmeister – Deutsche Frauen frustriert

Es war eine dramatische Schlussphase im Finale der 24. Handball-WM der Frauen in Japan. Am Ende war es ein Strafwurf vom 7-Meter-Punkt von Lois Abbingh, der den Niederländerinnen den erstmaligen Gewinn der WM mit einem 30:29-Sieg über Spanien bescherte. Die Niederländerinnen hatten zuvor die deutsche Nationalmannschaft deutlich mit 27:21 besiegt und damit nicht nur deren Einzug in das Halbfinale verhindert, sondern auch den EM-Rang neun um ein Tor vermasselt. Das ist umso bedauerlicher, da das deutsche Team die holländischen Nachbarn in der Hauptrunde 25:23 bezwungen hatte. Im Halbfinale siegten die Niederländerinnen gegen Russland 33:32 und beendeten damit die Siegesserie des großen Favoriten. Spanien gewann das Halbfinale gegen Rekord-Europameister Norwegen, der durch einen 28:22-Sieg gegen Deutschland das Halbfinale erreicht hatte. Die deutsche Mannschaft hatte zuvor im Spiel um Platz sieben gegen Schweden die Chance auf die Teilnahme an einem Olympia-Qualifikationsturnier verspielt und beendete das Turnier frustriert.

1.500 Zuschauer sahen Oberliga-Verfolger-Duell

Im Verfolger-Duell der Oberliga Westfalen besiegte die TSG A-H Bielefeld am Vorweihnachts-Wochenende die SF Loxten knapp 25:24 nach einer deutlichen 14:9-Halbzeifführung. Die Bielefelder zeigten laut Neue Westfälische ihre wohl beste erste Halbzeit der Saison und kämpften sich am Ende vor 1.500 begeisterten Handballfans in der Seidensticker-Halle zum Erfolg. Gleichwohl liegen die vom Ex-Spenger Leif Anton trainierten Leinenstädter fünf Punkte hinter dem ungeschlagenen Spitzenreiter ASV Hamm II (22:0) zurück und nur einen Punkt vor dem neuen Dritten SF Loxten (18:4), wobei die TSG (19:5) ein Spiel mehr als die beiden Konkurrenten ausgetragen hat. Bei diesem Rückstand dürfte es für die TSG nach der Weihnachtspause in den 14 ab dem heutigen Wochenende noch auszutragenden Spielen schwer sein, im dritten Anlauf in Folge nach TuS Spenge (2018) und LIT Tribe Germania (2019) in diesem Jahr den Aufstieg in die Dritte Liga zu schaffen. Am TSG-Erfolg gegen Loxten waren als Ex-Spenger Luca Werner und mit einem Kurzeinsatz Torwart-Routinier Johnny Dähne beteiligt.

Nachtigallenstr. 5 · 32139 Spenge
Tel.: (0 52 25) 86 28 10

Garten- und Landschaftsbau



Murwig

Garten-Hotline:
0162 - 1066615

www.gala-bau-murwig.de



Bestattungshaus
Wölker

Hilfe, die von
Herzen kommt.

32139 Spenge · Biermannstr. 34 a
Tel. 05225-1448
www.bestattungshauswoelker.de



Wurstwaren und Speisen
aus eigener Herstellung
und Schlachtung
Mittagstisch
Grillartikel
Wurstpräsente
Online-Shop

Jürgen Wiehenkamp · Schiplager Weg 34 · 49326 Melle
Tel. 05428 798 · www.wurstkauf.de

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 9 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr

Trauer um Andreas Tesch



Mit der Rückennummer 19, die alle Spenger Spieler während des Aufwärmens bei den Spielen um den Kreispokal trugen, kondolierte die Mannschaft ihrem Kapitän Oliver Tesch (Trikotnummer 19), der in der vorletzten Woche seinen jüngeren Bruder Andreas, als Torwart des Ligakonkurrenten der Ahlemer SG auch den Spenger Fans bekannt, durch plötzlichen Tod verloren hat. Andreas Tesch wurde nur 31 Jahre alt. (Foto: Frank Niedertubbesing)

Alte Freunde



Beim letzten Auswärtsspiel trafen sich in Neuss zwei alte Freunde wieder. Kurt Holtmann war aus Spenge angereist, der Spenge-Fan Dieter Hellmann aus Alpen am Niederrhein (wir berichteten im HR Nr.8). Die beiden freuten sich sehr über ihr Wiedersehen nach Jahren und hatten sich eine Menge zu erzählen. Sofort erinnerten sie sich daran, was sie in ihrer Kindheit und Jugend in Spenge zusammen gespielt hatten: Fußball.



Althoff

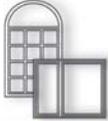
EURONICS Althoff | Bahnhofstr. 1-3 | 32130 Enger | Tel. 05224 2546

www.radio-althoff.de

Kunststoff-Fenster · Haustüren · Wintergärten



- Rollläden
- Rollladenantriebe
- Markisen
- Garagentore
- Insektenschutz



OHLMEYER GmbH
Rüterweg 36 · 32051 Herford
Tel. 0 52 21 - 3 15 66 · Fax 0 52 21 - 3 30 98
nach Geschäftsschluss · Spenge
Tel. 0 52 25 - 51 67

...als Fachbetrieb liefern wir individuelle Größen und Ausführungen!

Malermeister
M. PANNHORST



Tel: 05225 / 872246 Fax: 872247

32139 Spenge
Krullmannstraße 8

ALTE MÜHLE



Herzlich willkommen in der Alten Mühle!

Wir freuen uns darauf, Sie als Gast bei uns zu begrüßen – an einem Ort, an dem seit Jahrhunderten für das Wohl der Menschen gesorgt wird. Früher wurde hier das Mehl für das wichtigste Grundnahrungsmittel, das Brot, gemahlen. Heute ist die Alte Mühle ein Ort der Entspannung und des Wohlfühlens.

Genießen Sie unsere internationale Küche und unsere griechische Gastfreundschaft.

Ihr Evangelos Vavvas und sein Team.

Griechisches Restaurant

Inhaber:

Evangelos Vavvas
Bussche-Münch-Str. 17
32139 Spenge
Tel. 05225 - 99 78

Öffnungszeiten:

Di. - Sa. 17:00 - 23:00 Uhr
sonn- und feiertags:
11:30 - 14:30 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr
Montag Ruhetag,
außer an Feiertagen

Gespräch mit Julia Räber (Physiotherapeutin)

Julia Räber und Sophie Eickhoff sind seit Beginn dieser Saison die Physiotherapeutinnen unserer Mannschaft. Im Gespräch mit dem HandballReport erläutert Julia ihre Arbeit.

HR: Julia, was gehört zu euren Aufgaben?

Julia Räber (JR): Dazu gehört zu allererst, dass die Spieler fit bleiben, möglichst für die gesamte Saison. Und wenn sie dann mal eine Verletzung haben, sie möglichst schnell wieder auf die Platte zu bekommen. Ansonsten ist es viel Regeneration, um zu erreichen, dass die Spieler fit und athletisch auf dem Topniveau bleiben, auf dem sie gerade sind.

HR: Was heißt das genau, was muss man tun, um das zu erreichen?

JR: Es kommt darauf an, die Muskulatur, die durch die Belastung in Spiel und Training auf höchstem Niveau arbeitet, funktionstüchtig zu erhalten. Für uns heißt das, vor allem manuelle Techniken einzusetzen, in die Strukturen zu gehen, um zu defonisieren, um die Muskeln zu lockern.

HR: Defonisieren?

JR: Das bedeutet, dass der Tonus, also die Muskelspannung gesenkt wird. Daran arbeiten wir vorwiegend manuell. Es gibt aber noch verschiedene physikalische Methoden, etwa mit viel Wärme oder mit Strom, auch das Taping gehört dazu. Es geht, wie gesagt, darum, die muskulären Strukturen langfristig zu erhalten.

HR: Manchmal muss man die Gelenke lockern oder die Knie-scheibe bewegen?

JR: Gelenke kann man nicht lockern, sie werden durchbewegt, oder die Gelenkkapseln werden gedehnt, um Verkürzungen von Gewebestrukturen oder Sehnen zu verhindern und damit das Bewegungsausmaß der Gelenke zu erhalten. Es kommt darauf an, dass die Mobilität der Spieler erhalten bleibt, damit sie weiter auf Topniveau spielen können, und das möglichst die ganze Saison. Zu einer guten Regeneration gehört übrigens auch, dass die Spieler nicht immer nur auf den Handball konzentriert sind, dass sie abschalten können, dass sie auf der Liege in der Physiotherapie, wenn sie wollen, mit uns auch gerne über private Dinge quatschen oder einfach mal gar nichts sagen können.

HR: Heißt das alles, dass ihr im Training auch immer dabei seid?

→ 25



Julia Räber im Einsatz

(Foto: Frank Niedertubbesing)

JR: Montags ist immer Sophie da, und donnerstags bin ich da.

HR: Welche Ausbildung braucht man als „Physio“?

JR: Wir haben eine schulische Ausbildung. Sie dauert drei Jahre.

HR: Ihr zwei arbeitet bei der Sportreha Herford. Wahrscheinlich kommt von dort eure Verbindung zum TuS Spenge?

JR: Ja, es gibt seit langem eine enge Beziehung zwischen dem TuS und der Sportreha, insbesondere durch unseren Chef. Auf diese Weise sind wir hierher vermittelt worden. Die Spenger Handballer werden schon seit langer Zeit von der Sportreha Herford betreut, das sollte auch so bleiben. Und wir sind in engem Kontakt mit dem neuen Mannschaftsarzt, Dr. Ludger Spors-Schroedter, arbeiten bei Verletzungen der Spieler immer mit ihm zusammen und können so für eine perfekte und erfolgreiche Reha sorgen.

HR: Gehören eure Aufgaben in Spenge zu eurer Arbeit dort, oder habt ihr einen Zweitjob beim TuS?

JR: Das ist hier ein Nebenjob.

HR: Ihr habt auch einen ziemlichen Zeitaufwand bei den Auswärtsfahrten. Zum Spiel in Neuss ist der Bus um 14.30 Uhr in Spenge abgefahren und dürfte vor Mitternacht kaum wieder zurück gewesen sein.

JR: Sophie und ich wechseln uns bei den Auswärtsfahrten ab. Sicher ist das dann oft ein langer Tag, und die Fahrt schlaucht ziemlich. Wenn wir aber in der Halle ankommen, sind wir sofort wieder im Focus.



Sophie Eickhoff im Einsatz

(Foto: Frank Niedertubbesing)

Spenger Saunabad

– Finnische Sauna – Außenbecken – Saunabar –

Massagepraxis L. Reiter

staatlich anerkannter Masseur und med. Bademeister

– Massagen – Lymphdrainagen n. Dr. Vodder – Fango – HeiBluft –
Alle Kassen nach ärztlicher Verordnung und Privat

Bahnhofstraße 7 · 32139 Spenge
Telefon 05225/5600

ERNST LEOPOLD RAST

HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG

Kundendienst durch
solides Handwerk!



E.L. Rast · 32139 Spenge · Tel.: 05225/1252
www.el-rast.de · info@el-rast.de

BERGMANN STEFFEN

Bergmann & Steffen GmbH
Raußeisenstraße 176
32139 Spenge
☎ 05225 / 87 86 0
📧 bewerbung@bergmann-steffen.de

Wir bilden auch 2020 aus! (m/w/d)

Feinwerkmechaniker/-in



Mechatroniker/-in



Technische(r) Produktdesigner/-in



Zerspanungsmechaniker/-in



Anforderungen: Gute Leistungen in den Hauptfächern, Naturwissenschaften und Technik, Interesse an technischen Zusammenhängen.

Ausbildungsort: Spenge

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Ausbildungsbeginn: 01.08.2020

Ansprechpartner: Herr Klaus Bergmann

JETZT BEWERBEN!
bewerbung@bergmann-steffen.de

DHB-Pokal-Final Four mit TBV Lemgo Lippe

Das Final Four-Turnier um den DHB-Pokal bestreiten der elfmalige Titelträger und Rekordsieger THW Kiel, der dreimalige Sieger TBV Lemgo Lippe (1995, 1997, 2002), TSV Hannover-Burgdorf (ohne Titel, unterlegener Endspielgegner 2018 gegen Rhein-Neckar Löwen), und erstmals MT Melsungen.

In den Halbfinal-Begegnungen in der Hamburger Barclaycard Arena am Sonnabend, 4. April, treffen um 15.25 Uhr MT Melsungen und TSV Hannover-Burgdorf und um 18:15 Uhr TBV Lemgo und Titelverteidiger THW Kiel aufeinander. Das

Endspiel wird am Sonntag, 5. April, um 14:15 Uhr angepfiffen. Alle Spiele werden live im Bezahl-Fernsehen Sky zu sehen sein. Die ARD zeigt ein Halbfinale (Melsungen – Hannover-Burgdorf) und das Endspiel. Das Spiel Lemgo Lippe gegen Kiel ist im Free-TV bei Sky Sport News HD zu sehen. Titelverteidiger THW Kiel hatte sich in einem engen Match beim TVB Stuttgart mit einem 35:34 (18:15)-Sieg das Halbfinal-Ticket gesichert. TBV Lemgo Lippe behielt bei den Eulen Ludwigshafen mit 26:23 (12:9) die Oberhand. TSV Hannover-Burgdorf schaltete mit 31:30 (17:14) die Rhein-Neckar Löwen in deren Halle aus. MT Melsungen behauptete sich auf eigenem Parkett gegen die Berliner Füchse mit 33:30 (14:16). Somit standen einem Heimsieg drei Auswärtserfolge gegenüber.

EM live zu sehen

Handballfans können während der Europameisterschaft (EM) vom 9. bis zum 26. Januar auch die Spiele ohne deutsche Beteiligung live verfolgen. Eurosport überträgt 18 Spiele des Turniers. Im Internet zeigt sportdeutschland.tv alle nichtdeutschen Spiele.

Kuhlmann Krankenfahrten

Wir. Helfen. Vertrauen.

Kuhlmann Krankenfahrten GmbH

D-32130 Enger • Starenweg 3

Fon (0 52 24) 26 98 • Fax (0 52 24) 77 17

info@kuhlmann-krankenfahrten.de

www.kuhlmann-krankenfahrten.de



Kuhlmann
Krankenfahrten

Autohaus Hinzmann

Autohaus Hinzmann GmbH

BMW Vertragshändler

BMW i

MINI Service Händler

Düttingdorfer Straße 342

32139 Spenge

Tel. 05225/8785-0

www.BMW-Hinzmann.de



Auswärtige Handballspieler, die viele Jahre das Trikot des TuS Spenge trugen (Teil 5) von Rolf Möcker



Andreas Bock

schloss er sich dem Regionalligisten Spvg. Vermold und ein Jahr später dem Zweitligisten 1. SC Göttingen 05 an. 1993 verpflichtete ihn der Klassenkonkurrent TSV GWD Minden, mit dem er 1995 in die Bundesliga aufstieg. Er hatte schon sieben Jahre das Trikot des Erstligisten getragen, als er im Jahr 2000 als 31-Jähriger zum TuS Spenge kam. Mit seinen Fähigkeiten konnte sein Trainer taktisch flexibel agieren. Sowohl in der Abwehr als auch im Angriff (Kreisläufer u. Linksaußen) war er variabel einsetzbar. Gleich seine erste Saison in Spenge wurde mit einem großen Erfolg gekrönt; er schaffte mit der Spenger Mannschaft souverän die Meisterschaft in der

Andreas Bock geboren am 19. August 1968, erlernte das Handballspiel beim SV Anhalt Bernburg a.d. Saale. Nachdem er zum SC Magdeburg gewechselt war, bestritt er 10 Länderspiele mit der Junioren-Auswahlmannschaft der DDR. 1990

Regionalliga Nord und damit den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Nach einem einjährigen Engagement (2003/4) bei Eintracht Hildesheim kehrte er nach Spenge zurück. Bis zum Ende der Saison 2006/7 trug auch er mit seiner Spielweise dazu bei, dass der TuS Spenge in der 2. Bundesliga die Halle oft als Sieger verließ. Als während dieser Saison der Trainer entlassen wurde, übernahm er zusammen mit Horst Brinkmann die Trainingsarbeit. Noch einmal fungierte er als Co-Trainer beim TuS, bevor er seine aktive Handballkarriere 2010 bei der SG Bünde-Dünne beendete.

→ 28



Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de



Ein gutes Warm-up ist die halbe Miete!

www.bauundsiedlungsgenossenschaft.de
www.facebook.com/bsmeinzuhause

STETS MIT WEITBLICK

Planung ist das halbe Leben. Diese Alltagsweisheit ist im Geschäftsleben doppelt wahr.

FeCON
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Potenzial voll ausnutzen können. Nehmen Sie Ihre Verantwortung wahr – auch für die nächste Generation.

Sorgen Sie vor – wir beraten Sie gerne.
FeCON Steuerberatungsgesellschaft mbH
Lange Straße 42, D-32139 Spenge

www.fecon-steuern.de

Auswärtige Handballspieler, die viele Jahre

Marco Steffen, ehemaliger Jugend-Nationalspieler, kam 1998 vom Nachbarn TuS 97 Bielefeld-Jöllenberg zur HSG Lenzinghausen/Spenge. Der wurgewaltige Rückraumspieler zeichnete sich gleich in seiner ersten Saison im neuen Verein durch viele Tore aus und war auf Anhieb mit 160 Saison-toren interner Torschützenkönig. Auch in der nächsten Spielzeit 1999/2000 erzielte er wieder mit 145 Toren hinter Michael Scholz (176 Tore) die meisten Treffer – jetzt wieder für den TuS Spenge nach Auflösung der Fusion mit dem TV Lenzinghausen. Nach diesen beiden Spielzeiten in der Hallenhandball-Regionalliga West hatte er natürlich auch in der Saison 2000/1 mit seinen 154 Toren – wieder als Torschützenkönig – in den Meisterschaftsspielen in der Regionalliga Nord einen bedeutsamen Anteil am größten Erfolg der Vereinsgeschichte des TuS Spenge, dem Aufstieg in die 2. Bundesliga. Auch in den Meisterschaftsspielen in dieser Liga war er in den nächsten Spielzeiten ein sehr erfolgreicher Rückraum- und auch 7m-Torschütze: 154 Tore Saison 2001/2, 239 Tore Saison 2002/3 (3. Platz in der Torjägerliste der 2. Bundesliga Nord), 183 Tore Saison 2003/4. Dann geschah der plötzliche Knick in seiner Torjäger-Karriere. Im Jahr 2004 stoppte ihn eine langwierige Schultergelenksverletzung, die eine Operation erforderlich und monatelang ein aktives Handballspielen unmöglich machte. Erst kurz vor Ende der Saison 2004/5 ließ sein Gesundheitszustand wieder sporadische Kurzeinsätze zu, in denen er „nur“ 10 Tore erzielte. Auch in den nächsten Spielzeiten war sein Heilungsprozess nicht wie erhofft fortgeschritten. Sein Wurfarm hielt den kraftvollen Würfeln nicht mehr stand, sodass er nur noch als Abwehrspieler eingesetzt werden konnte. So geschah es, dass die Abstiegsaison 2007/8 in der 2. Bundesliga seine letzte beim TuS Spenge war.

Stefan Dessin, geb. am 3. September 1976, Sohn von Vater Berthold Dessin – Oberliga- u. Regionalligaspieler beim TuS im Feld- u. Hallenhandball von 1970 bis 1975 – lernte das Handball-ABC beim TV Concordia Enger, wechselte als B-Jugendspieler zu GWD Minden und gewann mit diesem Verein als A-Jugendlicher 1995 die Deutsche Meisterschaft und gehörte während dieser Zeit auch zur Deutschen A-Jugend-Nationalmannschaft. Als Seniorenspieler kam er 1998 über die TSG Bielefeld-AH zur HSG Lenzinghausen-Spenge. Der Linkshänder erzielte ein Jahr später nach der Auflösung der Fusion mit dem TV Lenzinghausen auch für den TuS Spenge sowohl in der Regionalliga West und Nord als auch nach dem Aufstieg in der 2. Bundesliga bis 2003 viele Tore aus dem Rückraum. Nach einem jeweils einjährigen Gastspiel bei Eintracht → 29

Autowäsche!

Wir
streicheln
Ihr Auto
sauber

mit **SofTecs®** Bürsten
und **Hochdruck**

Autohaus **Held**

Tankstelle · Service-Station · Waschanlage



- Vertragswerkstatt

Engerstraße 14 · 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598



Jede
11. Wäsche
kostenlos!

WashTec

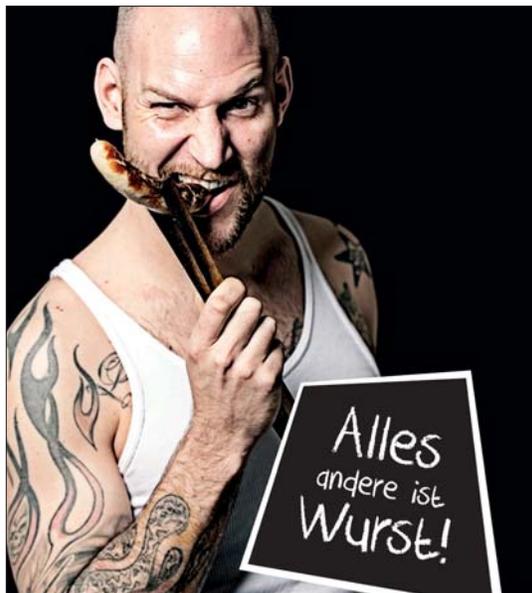
das Trikot des TuS Spenge tragen (Teil 5)

Hildesheim und der HSG Augustdorf-Hövelhof kam er ab der Saison 2005/6 wieder zurück zum TuS Spenge. Auf seine konzentrierte Abwehrarbeit und erfolgreiche Wurfausbeute war auch weiterhin Verlass. Dennoch konnte auch er den Abstieg aus der 2. Liga in die Regionalliga nach der Saison 2007/8 nicht verhindern, in der er noch bis 2011 spielte. Nach seinem langjährigen Engagement in der 1. Seniorenmannschaft hielt er dem Verein weiterhin die Treue und trug anschließend als Spielertrainer das Trikot der 2. Seniorenmannschaft, mit der ihm 2013/14 der Aufstieg von der Bezirks- in die Landesliga gelang. Nachdem er das Spielertrikot endgültig ausgezogen hatte, blieb er bis zum heutigen Tag (zusammen mit Jens Nickolaus) Trainer der 2. Mannschaft und schaffte in der vergangenen Saison mit ihr den Verbandsligaaufstieg.



Sascha Grote

Stationen der Torhüter-Laufbahn von **Sascha Grote**, geb. am 24. Februar 1971, der erst mit 18 Jahren zum Handballsport fand, vorher seine Liebe zum Fußballspiel entdeckt hatte und drei Jahre lang bis zum 21. Lebensjahr beide Sportarten parallel ausübte, waren der Bundesligist TuS Nettelstedt sowie der Zweitligist TSG Bielefeld-AH, ehe er von 2002 bis 2004 für den TuS Spenge das Tor in der 2. Hallenhandball-Bundesliga hütete. Seinerzeit lief sein Vertrag allerdings bis 2006. Doch als der TuS Nettelstedt durch den Ausfall seines polnischen Nationaltorwarts Szmaj „in Not geriet“, gab die Spenger Vereinsführung ihn für den Erstligisten frei. In der mit dem Klassenerhalt der 2. Bundesliga abgeschlossenen Rückrunde 2007 spielte er wieder für den TuS, für den er in der abschließenden Abstiegs-saison 2007/8 aber nicht mehr aktiv war, weil er ein einjähriges Gastspiel beim Oberligisten TV Lenzinghausen gegeben hatte. Danach hütete er wieder das Tor für die Spenger Mannschaft in der Regionalliga von 2008 bis zum Abstieg 2011 in die Oberliga Westfalen. Auch in dieser Spielklasse war er noch bis zu seinem Karriereende im Jahr 2013 als Torhüter dabei. Ein Highlight in der Handballtorwart-Karriere des Polizeioberkommissars aus Bielefeld war die Teilnahme an der Polizei-EM 2008 in Ungarn, die das deutsche Team mit dem Gewinn des EM-Titels krönte. Im Endspiel gewann er mit seinen Berufskollegen gegen Rumänien mit 24:23 Toren. Dass er zum besten Torhüter des Turniers gewählt wurde, war das Sahnehäubchen auf ein ganz besonderes Erlebnis.



gegr. 1898

Familienfleischerei
Lammerschmidt
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER®



jährlich prämiert durch die
deutsche Landwirtschaftsgesellschaft



Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27 • 49326 Melle-Neuenkirchen • Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de • www.lammerschmidt.de

HUNING
UMWELTECHNIK

VIELSEITIGER AGRARSERVICE

Welche Aufgaben sie auch zu erledigen haben – wir haben für fast alles eine Lösung:

- Landwirtschaftliche Lohnarbeiten (Mähdrusch, Häckselkette, Pflanzenschutz etc.)
- Ausbringung organischer Dünger
- Bagger- und Transportarbeiten
- Verleih von Baggern, Minibaggern und Teleskopladern

Sie haben Mais oder Gülle abzugeben?
Sie benötigen hochwertige Gärsubstrate?
Wir stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

EIN UNTERNEHMEN
DER HUNING GRUPPE

Huning Umweltechnik GmbH & Co. KG
Klippenbusch 20 | 49326 Melle
Tel: 05429-94 49-0 | www.huning-umweltechnik.de



RL Zeitarbeit GmbH

Fach- und Hilfspersonal für
Industrie, Verwaltung und Handwerk

RL PERSONALLEASING **RL**

RL ARBEITSVERMITTLUNG **RL**

RL QUALIFIZIERTE BERATUNG **RL**

Bünder Straße 82 - 86 · 32051 Herford
Telefon (0 52 21) 10 82 40 · Telefax (0 52 21) 10 82 42
www.rl-zeitarbeit.de

Steckbrief



Sebastian Reinsch

Spitzname: Muhrad
Geburtsdatum: 19. Juli 1987
Geburtsort: Bielefeld
Größe in cm: 184
Gewicht in kg: 78
Nationalität: deutsch
Familienstand: ledig
Partnerin: Lara
Beruf: Maschinenbautechniker
Qualitätsmanagement

Position: LA/RA
Beim TuS seit: 2007
(ein Jahr Unterbrechung)
Vertrag bis: 2020
Vorherige Vereine: TuS Brake, TuS 97 Bielefeld/Jöllenneck
Erfolge: DHB Amateuropokalsieger 2017/18,
Aufstieg 3. Liga 2018

Das macht den TuS 2019/20 so stark: Jeder liebt jeden
Der TuS steht am Ende der Saison: Platz 1 - 5
Favorit: Wilhelmshaven
Das finde ich an Spenge toll: #zuhause
Lieblingsbuch: Tageszeitung
Persönlich würde ich gern kennenlernen: Helge Schneider, Cristiano Ronaldo
Diese Schlagzeile fände ich toll: Da wo alles angefangen hat – Reinsch steigt mit Spenge in 2. BL auf



Ziegenbruchs
CATERING &
EVENTMANAGEMENT

Spenge - Tel. 87920
www.ziegenbruchs.de

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl



**BARBARA
APOTHEKE**
Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019

Reformhaus

**DIÄT- UND
REFORMHAUS**
Barbara Messer

Floradix® mit Eisen:
Das Eisen mit wertvollen Kräutern.
Bei erhöhtem Eisenbedarf:
Ohne Konservierungsstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.

Steckbrief



Christoph Harbert

Spitzname: Schnecke
Geburtsdatum: 27. März 1987
Geburtsort: Halle (Westf.)
Größe in cm: 190
Gewicht in kg: 90
Nationalität: deutsch
Familienstand: verheiratet
Partnerin: Julia
Beruf: Key Account Manager

Position: RA
Beim TuS seit: wieder seit 2019
Vertrag bis: 2021
Vorherige Vereine: TuS Brockhagen, HSG Gütersloh, TV Isselhorst
Erfolge: DHB Amateurpokalsieger 2017
Das macht den TuS 2019/20 so stark: Mannschaftliche Geschlossenheit, Teamgeist und die Fans
Der TuS steht am Ende der Saison: unter den Top 5
Favorit: Wilhelmshaven
Das finde ich an Spenge toll: die familiäre Atmosphäre
Lieblingsbuch: -
Persönlich würde ich gern kennenlernen: Dirk Nowitzki
Diese Schlagzeile fände ich toll: Christoph Harbert steigt mit dem TuS Spenge in die 2. Bundesliga auf.



Spielothek Ziegenbruch



Olaf Ziegenbruch

Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.



Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30
Telefon

32139 Spenge
05225 • 4742

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Der Trainer (Bildmitte), der die Spenger Mannschaft Mitte der 1970er Jahre zwei Jahre lang coachte, kam Ende der 1980er Jahre noch einmal für ein kurzes Gastspiel nach Spenge zurück. Wer (er)kennt noch die drei Personen auf dem Foto?

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Die Lösung zu unserem „Foto-Quiz“ kann man auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und gewinnen. Unter den richtig eingesandten Antworten verlosen wir für jedes Heimspiel zwei Eintrittskarten an den/die Gewinner/in.

Carsten Lichtlein ist neuer Rekordhalter

Neuer Rekordhalter als Handball-Bundesligaspieler ist Torwart Carsten Lichtlein vom HC Erlangen. Am 19. Dezember im Spiel gegen MT Melsungen löste er mit seinem 619. tatsächlichen Einsatz in der höchsten deutschen Handballklasse Jan Holpert (zuletzt SG Flensburg Handewitt, 618 Einsätze) ab, dessen Bestmarke 20 Jahre Bestand hatte. Auf der Erfolgsliste von Carsten Lichtlein, der von 2005 bis 2013 das Trikot des TBV Lemgo trug, stehen neben zahlreichen deutschen und europäischen Vereinsmeisterschaften der Weltmeistertitel 2007 und der Gewinn der EM 2004 und 2016. Ans Aufhören denkt der 38 Jahre alte Vater von zwei Söhnen nach eigener Aussage „noch lange nicht“.



Den **Ball** zum heutigen Spiel spendete die **Adler-Apotheke**

Inh.: Marlies Kiel
Biermannstraße 34 | 32139 Spenge
Tel. 05225 | 9946

PRO HANDBALL in Spenge – Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2019/2020.
Ansprechpartner: Horst Brinkmann,
Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
Oliver Miller	D. und M. Winter	Bernd Wölker	Bernhard	Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese
Heide Schniederken		B. Schütze	Irmtraud + Bernd Grafarend	Erwin Niewöhner	J	F	K
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	Hans-Dieter Hellmann Alpen/Niederrhein	Rolf Großwächter	Kloose	Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt					Hans-Hermann Hoberg	Hans-Hermann Hoberg
		Flo + Anni + Sofia + Roberto					
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer	Willi Strakeljahn		Handballfreund Hiddenhausen	Oskar
Carla + Johanna + Anne + Marc				Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers	Manfred
Beate + Philipp + Heiko und Kurt Holtmann		Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann

Pfingstfahrt nach Ferndorf vor mehr als 60 Jahren



Begrüßung an der Mittellinie

Am Pfingstsonntag 1959 – morgens um 6.00 Uhr – fuhr die A-Jugendmannschaft des TuS Spenge unter Leitung des Trainers Michel Tittes ins Siegerland, um dort zwei Freundschaftsspiele im Feldhandball gegen den TuS Ferndorf und den Siegener TV zu bestreiten. Um die Mittagszeit war das Ziel erreicht. Nachdem man mit den Ferndorfer Gastgebern zu Mittag gegessen hatten, trug die Mannschaft am Nachmittag ein Freundschaftsspiel gegen die A-Jugend des TuS Ferndorf aus.

Nach einem überaus fairen Spiel siegen die Spenger Jugendlichen gegen den aktuellen Südwestfalenmeister überlegen mit 16:7 Toren.

Nach der Übernachtung in Ferndorfer Privatquartieren fuhr die Mannschaft am Pfingstmontag nach Siegen und spielte am Vormittag vor etwa 300 Zuschauern gegen den Südwestfalenvizemeister Siegener TV. In einem anfänglich ein wenig übertrieben hart geführten Spiel der heimischen Mannschaft, das zeitweise den Charakter eines Freundschaftsspieles verloren hatte, hielten die Spenger aber ihre Nerven im Zaum und gewannen auch dieses Spiel am Ende noch deutlich mit 18:9 Toren. Anschließend trat man am frühen Nachmittag die Heimreise an.

Beide Spiele bestritt die Spenger Mannschaft mit: Torwart Horst Stachorra, Verteidiger Manfred Niermann u. Heinz-Herbert Dröge, Läufer Hartmut Winter, Raimund Kniep u. Ulrich Menzel, Stürmer Manfred Pott, Ulf Prinz, Hartmut Rath, Rolf Möcker und Hans-Jürgen Asbrock.

Göhner^{GmbH}

Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 05224/911990
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
 Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
 Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr

TKT THG

MONTAGE & BAUSERVICE HAUS & GARTEN

TKT
über
25 Jahre
QUALITÄT

NEUBAU & MODERNISIEREN

energiesparend & barrierefrei

LEBEN & WOHNEN

drinnen & draussen

DAS BAD

neu bauen & sanieren

GARTEN-GESTALTUNG

anlegen & bepflanzen

ALLES aus einer Hand!

www.tkt-bau.de

Zuschauer-Rekord in der Oberliga geknackt

Der bisherige Oberliga-Rekord von 3.400 Zuschauern bei der Partie TSG A-H Bielefeld gegen TuS Spenge in der Bielefelder Seidensticker Halle ist eindrucksvoll geknackt. Das niedersächsische Nachbarduell zwischen dem MTV Braunschweig und dem MTV Vorfelders sahen am 20. Dezember in der Braunschweiger Volkswagen Halle 5.021 Handballfans. Mit einem 28:24 (14:10)-Sieg und danach 24:0 Punkten befinden sich die Braunschweiger weiter auf Aufstiegskurs, gefolgt vom Überraschungsteam aus Söhrre (22:2) vor den Toren Hildesheims. Beide Mannschaften werden von in OWL bekannten ehemaligen Spielern trainiert: Braunschweig von Volker Mudrow, Söhrre von Sven Lakenmacher.



**ANWALTSBÜRO
DR. WIENKE
und KOLLEGEN**

in Spenge und Enger
www.ottowienke.de

Johannes Bitter im Tor

Bundestrainer Christian Prokop hat 17 Spieler für die Handball-Europameisterschaft (EHF EURO 2020) in diesem Monat nominiert. Überraschend dürfte sein, dass neben dem 28-jährigen Andreas Wolff (KS Vive Kielce/Polen) der 37 Jahre alte Johannes Bitter (TVB Stuttgart) statt Silvio Heinevetter (35) im Tor stehen wird. Einziger Spieler aus der Handball-Hochburg Ostwestfalen Lippe ist Marian Michalczyk (22, Rückraum Mitte) vom TSV GWD Minden. Trotz einiger verletzungsbedingter Ausfälle (unter anderem Martin Strobel und Steffen Weinhold) sieht der Bundestrainer der EM mit Zuversicht entgegen und glaubt fest an die Möglichkeiten seines Teams.

Pascal Vette verlängerte Trainer-Vertrag

Pascal Vette ist nicht nur ein körperliches Schwergewicht, sondern auch als Trainer. Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass der 45-Jährige und der Oberliga-Aufsteiger CVJM Rödinghausen sich schnell einig waren, den Trainervertrag schon frühzeitig um ein weiteres und dann sechstes Jahr zu verlängern.

Mit ausschlaggebend dafür war der Wunsch der Mannschaft, das Vertrauensverhältnis fortzusetzen. Gemeinsames Ziel ist der Klassenerhalt, den Vette vom sportlichen Wert her mit dem Aufstieg gleichsetzt.

Die Chancen dafür stehen als derzeit Zehnter mit 9:13 Punkten im 14-er Feld gut. Im ersten Spiel dieses Jahres erwarten die Rödinghauser den selbsterklärten Meisterschaftsfavoriten, die TSG A-H Bielefeld (Zweiter mit 19:5 Punkten hinter dem verlustpunktfreien ASV Hamm II, 22:0 Pkte.), der man am morgigen Sonntag, 12.1., 17.00 Uhr, auf eigenem Parkett im vorletzten Spiel der Hinrunde auf dem beschwerlichen Weg in die Dritte Liga in die Suppe spucken möchte, um selbst den Abstand zur Abstiegszone zu vergrößern.

EP: Wilkenhöner

ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte

- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV

- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhoeener.de



Flexible Blechbearbeitung

GmbH & Co.KG

Stahlblech · Aluminium · Edelstahl
Messing · Kupfer

Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten
Montageplatten · Winkel
CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik
CNC Abkanten
Gewindebolzen pressen / schweißen



E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de
[http:// www.bt-blechbearbeitung.de](http://www.bt-blechbearbeitung.de)

Am Walde 5 · 32139 Spenge

Tel.: 05225 · 862240
Fax 05225 · 862242

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSg Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2019 / 20

mit einer Spende von 25,- € (Je Feld), Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454

www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

Möchten sie noch Felder kaufen? Dann überweisen sie bitte auf das folgende Konto des TuS Spenge:
Sparkasse Herford IBAN: DE90 4945 0120 0150 2510 07; Verwendungszweck: JSg-Seite Report

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	F. D.	Mats J.		
Karl-Hermann Kötter		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews			Birgit		25€
25€	25€	Marco Mellmann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25€
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25€	 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Rosi Pfaffmann
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	Johann
Christoph Radke	25€	Melanie und Jens		Sally und Ole		Rolf Depping	Melita
	25€	Mia und Fynn		Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	25€
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		 Ellaerbusch 27 33739 Blefeld Telefon: 05206-918 32 44		Gerhard Kreft	D. Schütze
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg Kloose				25€	
Hans-Hermann Hohberg		 DIÄT- UND REFORMHAUS			PKF VOGT & PARTNER Wirtschaftsprüfer Steuerberater		25€
Katrin, Thomas, Pascal und Lennart							Rolf Großewächter
Christine und Andreas Wölker			Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Jörg	 Wir treiben's besser!
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe	Norbert	Margarete	
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz		Hannelore und Achim Schlüter		Familie Krüger	Antje	Frank Tiemann	Gerd Biermann
Ute und Klaus Recker				Ulla und Horst Brinkmann		Christa Meinhardt	
25€	Matthias Boy			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt
25€	Erika	Thomas Heidemann					
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardenen Murwig			Johannes Kottkamp
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	25€	25€	Sinja, Thorben, Iris und Andreas	Ingo, Svea und Eric
25€	Volker	25€	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt			
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael		Niklas	
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni	 Pizza, Burger, Salate und mehr!!!
25€	25€	25€	Anni, Sofia, Roberto, Flo		Lotta, Ben, Anik und Ralf	Maren, Michael und Lulu	
25€	25€	25€	25€	Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stina	Lisann	Anke	Achim				
Moni	Heinz	Walter Sturhahn		Rainer		Sabine und Torsten	Aaron, Anja und Andreas
Norman, Ute, Gwyni, Joshua							
25€	25€	25€	25€	25€	25€	3. Mannschaft TuS Spenge	

Historie zu den Pflichtspielen des TuS Spenge gegen den Wilhelmshavener HV

Beide Mannschaften trafen bisher nur in der 2. Hallenhandball-Bundesliga in lediglich zwei Meisterschaftsspielen während der Saison 2001/2 aufeinander. Gleich im ersten Jahr nach dem Aufstieg des TuS in die 2. Bundesliga musste die Spenger Mannschaft gegen die Norddeutschen antreten, die nach Ende der laufenden Saison als Tabellenzweiter die Aufstiegsrunde zur 1. Bundesliga erfolgreich abschließen konnten, sodass es zwischen beiden Mannschaften in den nächsten Spielzeiten keine weiteren Pflichtspiele gab. Beide Spiele verlor der TuS Spenge: das Heimspiel am 29. Dezember 2001 mit 25:28 Toren, das Auswärtsspiel am 4. Mai 2002 mit 24:32 Toren.

Die Spenger Mannschaft beendete die Hinrunde in eigener Halle im ersten Spiel mit einer knappen Niederlage. Gegen die Gäste vom Jadebusen unterlagen die Schützlinge von Trainer Walter Schubert vor rd. 1.000 Zuschauern zwar mit 25:28 (13:13) Toren, boten dem Aufstiegsaspiranten aber einen offenen Schlagabtausch an, der mit einem glücklichen, aber nicht unverdienten Sieg für den Favoriten endete. Zum Abschluss der Saison gab es für den Tabellenletzten eine deutliche 24:32 (10:16)-Niederlage beim Tabellenzweiten, die sich aber erst in der Schlussphase des Spiels in dem hohen Rückstand ausdrückte.

Es dauerte 17 Jahre, ehe sich die Wege dieser beiden Mannschaften wieder kreuzten, und zwar in der 3. Liga Nord-West in der Spielzeit 2019/20. Der TuS Spenge spielte nach dem Aufstieg von der Oberliga in die 3. Liga in der Saison 2018/19 seine 2. Saison in dieser Spielklasse; der Wilhelmshavener HV spielte nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga 2018/19 in dem Spieljahr 2019/20 ebenfalls in der 3. Liga. Im ersten Spiel trafen beide Mannschaften am 7. September 2019 in Wilhelmshaven aufeinander. Der TuS musste in eine knappe Niederlage einwilligen. Trainer Heiko Holtmann sah aber dennoch viel Positives im Spiel seiner Mannschaft, zumal seine Spieler es dem Titelfavoriten enorm schwer machten, seine weiße Weste zu wahren. Heute wünschen wir der Spenger Mannschaft, dass sie gegen diesen Gegner ihren ersten Sieg feiert.

K&S

Metallbearbeitung
Einzel- und
Serienfertigung
in CNC-gesteuerter
Präzision.



Jakob Kukuric &
Ralf Siekmann
GmbH & Co. KG

Dürkoppstraße 3
32130 Enger

fon: 05224/47 18
fax: 05224/4465

40% K 80% 40% C 80% 40% M 80% 40% Y 40% K 80% 40% C 80% 40% M 80%

Ihre Anspielstation in Sachen Druck!

- Kalender
- Formulare
- Prospekte
- Werbebroschüren
- Geschäftsberichte
- Geschäftsdrucksachen
- Mailings
- Plakate
- Bücher
- Displays
- Preislisten
- ...und mehr

Druckerei
tiemann
GmbH + Co. KG

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld ·
Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de

40% K 80% 40% C 80% 40% M 80% 40% Y 40% K 80% 40% C 80% 40% M 80%



Ewald Heidemann

GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz- / Verblendarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225 / 859792
Telefax: 05225 / 859793

www.heidemannbau.de

TuS Spenge II und III: Unentschieden und Sieg vor der Weihnachtspause

Mit dem 31:29-Sieg beim Tabellennachbarn HSG Porta Westfalica landete TuS Spenge II nach dem 27:27 beim TSV Hahlen den dritten Auswärtspunkt in der Verbandsliga. Hinzu kommen sechs Heimpunkte, so dass das Team des Trainerduos Stefan Dessin/Jens Nickolaus vor der vierwöchigen Weihnachtspause mit 9:13 Punkten auf dem 11. Platz steht. Elf Zähler hätten das sichere Mittelfeld bedeutet.

Gegen die HSG Porta (9., 10:12) sah es für die TuS-Reserve, die zur Halbzeit 14:18 zurücklag, lange nach einer erneuten Niederlage aus. Schlechte Abwehrleistungen führten zum 3:7-Rückstand in der Anfangsphase und im Angriff wurden in den ersten 30 Minuten zu viele Chancen nicht verwertet. Im zweiten Abschnitt bekam die TuS-Zweite das Spiel besser in den Griff. Das Blatt wendete sich, zumal Porta immer nervöser wurde. Nach 40 Minuten fiel der 21:21-Ausgleich und wenig später führte Spenge erstmals 22:21. Der Spenger Kampfeswille führte dazu, dass aus einem erneuten Rückstand (22:23) eine 26:24-Führung gemacht wurde, die bis zum 31:29 Endstand nicht mehr abgegeben wurde. TuS Spenge III setzte ebenfalls am dritten Adventswochenende seine Erfolgsserie in der Kreisliga A fort. Mit dem deutlichen und nie gefährdeten 29:19-Heimsieg gegen den Achten HSG TuS/EK Spradow II festigte das Team von Trainer Ralf Dörr den Platz an der Sonne vor dem mit 18:2 punktgleichen Zweiten VfL Herford, der ebenso souverän das Auswärtsspiel gegen den Vorletzten TuRa 06 Bielefeld mit 28:22 gewann. Es bleibt damit beim Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen den

Herforder Kreisrivalen, die nach dem Spenger 24:20-Sieg am 1. Dezember gleichzogen und mit jeweils 18:2 Punkten die Tabelle anführen.

Nach der vierwöchigen Weihnachts-/Winterpause erwartet Verbandsligist TuS Spenge II heute um 17 Uhr im Vorspiel der Ersten den Sechsten TuS Brockhagen (12:10 Punkte), der zuletzt den Vorletzten Spvg. Steinhagen (5:17 Punkte) mit 25:22 besiegte. Ein Spenger Sieg würde den Anschluss an das Mittelfeld bedeuten. In der Kreisliga A muss TuS Spenge III heute um 15.45 Uhr beim Verfolger SG Bünde-Dünne II (3., 16:4 Punkte) antreten und kann mit einem Sieg die Spitzenposition festigen.

Bad Driburger
NATURPARKQUELLEN

UNSER WASSER VON HIER

0,5 l PET –
erhältlich in vielen
Geschmacks-
richtungen und
super praktisch für
unterwegs!

NATURTRINKWASSER
VEGAN

WWW.BAD-DRIBURGER.DE

OPTIK & AKUSTIK
HERMES
DIE SINNE BEFLÜGELN

- aktuelle Brillentrends
 - Kontaktlinsen
 - individuelle Sportbrillen
 - Hörsysteme
 - Beratung
 - Finanzierung
 - Zufriedenheitsgarantie
 - Führerscheinsehtest

Gutes Sehen und Hören ist entscheidend für Ihren sportlichen Erfolg.

Spenge
Lange Str. 44 · 32139 Spenge
Tel. Optik: 05225 859869
Tel. Akustik: 05225 877630
Fax: 05225 859870
www.hermes-optik-akustik.de

Bad Rothenfelde
Osnabrücker Str. 4
49214 Bad Rothenfelde
Tel. Optik: 05424 3961700
Tel. Akustik: 05424 3961701
www.hermes-optik-akustik.de

Bünde
Bahnhofstr. 1 · 32257 Bünde
Tel.: 05223 160978
Fax: 05223 160977
www.hermes-optik-akustik.de

Ihr Spezialisten-Team für Hören und Sehen

GTÜ

KFZ-Prüfstelle

Jetzt auch in Spenge.

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8.30-17.00
ohne Voranmeldung

InFa Berg & Ruschemeier GbR
Industriezentrum 41 32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8720760

Tabelle 2019/2020 - 3. Liga Nord-West

1. Wilhelmshavener HV	17	15	1	1	511 : 403	+108	31 : 3
2. SGSH Dragons	17	11	2	4	489 : 421	+ 68	24 : 10
3. VfL Eintracht Hagen	17	11	1	5	497 : 433	+ 64	23 : 11
4. TuS Spenge	17	11	1	5	493 : 442	+ 51	23 : 11
5. Longericher SC	16	8	3	5	446 : 436	+ 10	19 : 13
6. HSG Rhein Vikings	17	9	1	7	472 : 481	- 9	19 : 15
7. Team HandbALL Lippe II	17	8	3	6	475 : 462	+ 13	19 : 15
8. OHV Aurich	16	7	4	5	432 : 431	+ 1	18 : 14
9. HSG Bergische Panther	17	8	1	8	463 : 477	- 14	17 : 17
10. LIT Tribe Germania	17	6	2	9	477 : 498	- 21	14 : 20
11. TuS Volmetal	17	5	3	9	433 : 476	- 43	13 : 21
12. VfL Gummersbach II	17	5	1	11	430 : 481	- 51	11 : 23
13. Leichlinger TV	17	4	3	11	440 : 472	- 32	11 : 23
14. TSV GWD Minden II	17	5	1	11	422 : 486	- 64	11 : 23
15. Ahlener SG	17	3	3	11	460 : 492	- 32	9 : 25
16. SG Menden Sauerland Wölfe	17	3	2	12	416 : 465	- 49	8 : 26

Torjäger 3. Liga

1. Christopher Klasmann	122 / 41
SGSH Dragons	
2. Maxim Schalles	105 / 47
Team HandbALL Lippe II	
3. Maik Schneider	99 / 0
Leichlinger TV	
4. Jens-Peter Reinarz	99 / 35
HSG Bergische Panther	
5. Jannik Oevermann	98 / 41
LIT Tribe Germania	
6. Maximilian Lux	95 / 23
VfL Eintracht Hagen	
7. Simon Schlösser	90 / 36
Longericher SC	
...	
11. Fynn Prüßner	82 / 39
TuS Spenge	

Spökes

Essen, Trinken, Musik,
Biergarten, Dart, Billard,
Kicker, Sportevents,
Livemusik



Tel.: 0521-52 36 111

www.spokes.eu

spokes@online.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. ab 16 Uhr

Sa., So. + Feiertags
ab 11 Uhr

Johannisstr. 3

33611 Bielefeld - Schildesche

TuS Torschützen

1. Fynn Prüßner	82 / 39
2. Oliver Tesch	49 / 5
3. Fabian Breuer	44 / 0
Christoph Harbert	44 / 0
5. Sebastian Reinsch	41 / 0
6. Gordon Gräfe	35 / 0
7. Phil Holland	34 / 3
8. Nils van Zütphen	31 / 0
9. Leon Prüßner	29 / 0
10. Marcel Ortjohann	26 / 0
11. Justus Aufderheide	24 / 4
12. Philipp Holtmann	18 / 0
Filip Brezina	18 / 0
14. Fynn von Boenigk	12 / 0
15. Bastian Räber	2 / 0
16. R. Wolff, M. Mühlenweg, K. Becker, P. Richter	je 1 / 0

Spiele am heutigen 18. Spieltag

TuS Spenge	– Wilhelmshavener HV
HSG Bergische Panther	– HSG Rhein Vikings
Longericher SC	– SG Menden Sauerland Wölfe
Team HandbALL Lippe II	– OHV Aurich
Leichlinger TV	– TSV GWD Minden II
Ahlener SG	– VfL Gummersbach II
SGSH Dragons	– LIT Tribe Germania
TuS Volmetal	– VfL Eintracht Hagen

Spiele am 19. Spieltag – 17. bis 19. Januar 2020

TSV GWD Minden II	– TuS Spenge
VfL Eintracht Hagen	– TuS Volmetal
SG Menden Sauerland Wölfe	– Longericher SC
HSG Rhein Vikings	– HSG Bergische Panther
TSV GWD Minden II	– Leichlinger TV
OHV Aurich	– Team HandbALL Lippe II
LIT Tribe Germania	– SGSH Dragons
VfL Gummersbach II	– Ahlener SG

... mal hinschauen!

Ingo Kossert
MALERMEISTER



Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil: 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de

Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de

info.bruecker@continental.de

Sicherheit ist etwas Persönliches

- kompetent
- kundenorientiert
- faire Produkte
- faire Preise

Bezirksdirektion
Bröcker Vers.wer.-GmbH

Lange Str. 53
32139 Spenge
Tel. 05225 85040
Fax 05225 850444





Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune

Industriestr. 26-28 32139 Spenge

Tel.: 05225 876 00



Althoff

EURONICS Althoff | Bahnhofstr. 1-3 | 32130 Enger | Tel. 05224 2546
www.radio-althoff.de



RUND UMS HAUS UND GARTEN!!

- ➔ Garten- und Landschaftspflege
- ➔ Objektpflege
- ➔ Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten

OLAF DEUKER
TEL. 05225/8730387 · WESTERENGERSTR. 264 · ENGER

Ich kümmere mich um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!



Björn Wierzbinski

Lange Str. 10
32139 Spenge
Telefon 05225 31 87
https://wierzbinski.lvm.de



www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum



Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

Zentral
THEATER SPENGE

Hol dir die App!



Poststraße 29 · 32139 Spenge · Tel. 0 52 25 - 26 09
www.kino-spenge.de

Maler fach betrieb



Wir treibens bunt

Am Dreieck 3, 32130 Enger
www.wir-treibens-bunt.net
0 52 25 - 50 92 info@wir-treibens-bunt.net

Autohaus ROLLAND
Spenge 05225/2392



www.VW-Rolland.de



Nutzfahrzeuge

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST



Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage

Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Telefon 0 52 23 / 82 90 90
Mobil 0172 / 5186242

Hausgeräte führender Hersteller

- ✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
- ✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken

EP: Electro T&H
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst

32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224 - 3209

UNSERE ENTSCHEIDUNG



FHB®

fhb.de